



'S BLÄTTLE

AMTSBLATT DER STADT WENDLINGEN AM NECKAR

Nummer 42

Diese Ausgabe erscheint auch online

Freitag, 21. Oktober 2016

Viel Theater um einen Rollentausch

Die Sackbendl-Komede feiert in diesem Jahr ihren 30. Geburtstag. Zum Jubiläum führt die engagierte Theatergruppe aus Wendlingen am Neckar ihr neues Lustspiel auf. Premiere des unterhaltsamen Schwankes ist beim „Heimspiel“ am 5. November im Treffpunkt Stadtmitte. Am selben Ort gibt es einen Tag später eine weitere Vorstellung.

Insgesamt 14 Mal werden die Sackbendl das Stück „Keine Gnade für den Partner“ in der Region präsentieren. Dabei handelt es sich um eine Beziehungskomödie, die von Hans Schimmel geschrieben wurde. Schon der Titel verspricht zahlreiche turbulente Szenen zwischen den beiden Geschlechtern. „Für viel Humor ist natürlich auch gesorgt“, verspricht Siggie Flaig, „wer mal wieder herzlich lachen möchte, der sollte sich das muntere Treiben nicht entgehen lassen.“ Flaig ist die Assistentin von Regisseur Alwin Wollschlaeger und gleichzeitig stellvertretende Vorsitzende des Theatervereins. Der Kartenvorverkauf für die einzelnen Aufführungen hat bereits begonnen. Ratsam ist, sich frühzeitig nach Tickets umzuschauen. Denn in der vergangenen Spielzeit waren fast alle Vorstellungen ausverkauft. Proppenvolle Hallen und Säle motivieren natürlich das neunköpfige Ensemble, welches seit Juni zweimal pro Woche mit viel Spaß für den Ernstfall probt. „Alle Schauspieler sind mit Elan und Eifer bei der Sache.

Bei einem extra angesetzten Proben-Wochenende wurde der Feinschliff einstudiert“, sagt Flaig. Schließlich ist nicht nur der Text wichtig, sondern auch die Körpersprache. Zum Inhalt des Stückes: Was passiert, wenn 30 000 € Prämie locken? So mancher kann sich damit lang gehegte Wünsche erfüllen. Wenn nicht ein kleiner Haken dabei wäre. Alfred Moppels Bequemlichkeit ist genauso legendär wie die chronische Knappheit an Geld. Das Leben könnte so schön sein, wenn er in der Lage wäre, sich endlich einen neuen Fernseher zu kaufen. Als eingefleischter Sozialhilfeempfänger steht seiner Leidenschaft nur eines im Weg: die Lust zu arbeiten. Zusammen mit seinen beiden Freunden Harry und Paul gelingt es Alfred, ihre Frauen davon zu überzeugen, bei der Fernsehsendung „Rollentausch extrem, keine Gnade für den Partner“ mitzumachen. Dabei müssen die jeweiligen Partner in die Haut und Charaktere des anderen Geschlechts schlüpfen. Natürlich passieren die aberwitzigsten Dinge, wenn die Frauen in den Baumarkt gehen und einen Nagel in die Wand einschlagen sollen. Die Männer versuchen derweil zu kochen und eine Verkaufsveranstaltung für Tupperware auf die Beine zu stellen. Allerdings haben sie das Kleingedruckte der Verträge übersehen, was sich im Nachhinein als sehr fatal erweist. Mehr sei hier nicht verraten. Auch nicht, was eine TV-Modera-

PARTNERSTADT SAINT-LEU-LA FORÊT, FRANKREICH.
PARTNERSTADT MILLSTATT AM SEE, KÄRNTEN/ÖSTERREICH.
PARTNERSTADT DOROG/UNGARN.
PATENSCHAFT ÜBER DIE EGERLÄNDER IN BADEN-WÜRTTEMBERG.



DIESE WOCH

Jubiläum	5
Veranstaltungskalender	6
Notrufe.....	22
Apotheken Notdienste.....	23

torin, eine Notarin und ein Mitarbeiter des Sozialamts für eine Rolle spielen. Das Stück sorgt aber nicht nur für Lachsalven, sondern regt auch zum Nachdenken an. Stichwort Sinn und Unsinn von TV-Serien wie Big Brother, Dschungelcamp und anderen seichten Unterhaltungssendungen, die eigentlich kaum jemand braucht und doch Millionen an die Glotze lockt. Diese Serien werden von den Sackbendl ordentlich durch den Kakao gezogen. „Wir brauchen uns nicht zu verstecken, denn bei uns auf der Bühne stept der Bär“, kündigt Flaig an. Im Laufe der Vereinshistorie hat sich die Wendlinger Sackbendl-Komede einen Namen weit über die Stadtgrenzen hinaus gemacht. Die Gruppe spielte Anfang der 60er-Jahre zuerst auf Weihnachtsfeiern des Turn- und Sportvereins. Dann folgten bis zu 40 Vorstellungen pro Jahr, die Tourneen gingen bis ins Tannheimer Tal und nach Heilbronn. Am 23. März 1986 schlug schließlich die offizielle Geburtsstunde. Trotz allen Frohsinns hat der Theaterverein diejenigen in der Gesellschaft nicht vergessen, denen es gesundheitlich nicht so gut geht. Seit 1987 unterstützt die Gruppe die Multiple-Sklerose-Selbsthilfegruppe Amsel.



Das komplette Programm der Wendlinger Sackbendl-Komede für die kommende Spielzeit:

5. und 6. November im Treffpunkt Stadtmitt in Wendlingen am Neckar,

3. Dezember in der Gemeindehalle in Oberboihingen,

14. Januar 2017 in der SKV-Halle in Unterensingen,

28. und 29. Januar im Gasthaus Lamm in Neidlingen,

11. und 12. Februar im evangelischen Gemeindehaus in Kirchheim-Ötlingen,

11. März im Staigers Waldhorn in Plochingen,

18. März im Saalbau in Neuhausen,

25. und 26. März im Löwensaal in Wernau,

1. April im Löwensaal in Bad Boll,

8. April in der Eintrachthalle in Köngen. Veranstaltungsbeginn ist samstags jeweils um 19.30 Uhr, sonntags um 15.30 Uhr. Einlass ist samstags 18 Uhr, sonntags 14.30 Uhr.

Alle Vorstellungen sind bewirtschaftet, in Köngen gibt es Getränke und ein herzhaftes Vesper.

Der Kartenvorverkauf hat begonnen. Die Eintrittskarten für Wendlingen am Neckar gibt es im Buchladen im Langhaus. Die anderen Vorverkaufsstellen am jeweiligen Aufführungsort.

Weitere Informationen erfährt man auf der Homepage www.wendlinger-sackbendl-komede.de, oder unter Tel. 989962



Stadt Wendlingen am Neckar
Landkreis Esslingen

Öffentliche Bekanntmachung zur Durchführung des Bürgerentscheids am 6. November 2016

Zur Durchführung des Bürgerentscheids wird bekannt gemacht:

- Die Abstimmungszeit dauert von 8 bis 18 Uhr.**
- Die Stadt Wendlingen am Neckar ist in 12 Wahlbezirke eingeteilt. In den Wahlbenachrichtigungen, die den Stimmberechtigten bis zum 16. Oktober 2016 zugegangen sind, sind der Wahlbezirk und der Abstimmungsraum angegeben.

Die Stadt Wendlingen am Neckar ist in folgende Wahlbezirke eingeteilt:

Nr. des Wahlbezirks	Abgrenzung des Wahlbezirks	Wahlraum
1	Rathaus, Am Marktplatz 2	rollstuhlgerecht
2	Lindenschule, Kirchstraße 31	nicht rollstuhlgerecht
3	Kath. Kindergarten Am Berg, Kapellenstraße 140	rollstuhlgerecht
4	Robert-Bosch-Gymnasium, Höhenstraße 31	rollstuhlgerecht
5	Ludwig-Uhland-Schule, Neuffenstraße 35	rollstuhlgerecht
6	Ev. Kindergarten (Altbau), Alleenstraße 8	rollstuhlgerecht
7	Ev. Kindergarten (Neubau), Alleenstraße 8	rollstuhlgerecht
8	Gartenschule (Neubau), Bismarckstraße 11	rollstuhlgerecht
9	Ev. Kindergarten, Blumenstraße 2	nicht rollstuhlgerecht
10	DRK-Räume, Brückenstraße 15	rollstuhlgerecht
11	Kindergarten (Essbereich), Hebelstraße 1	rollstuhlgerecht
12	Kindergarten (Turnraum), Hebelstraße 1	nicht rollstuhlgerecht

3. Abgestimmt wird mit amtlichen Stimmzetteln.

Die auf dem Stimmzettel formulierte Frage muss mit **Ja** oder **Nein** beantwortet werden.

4. Jeder Abstimmungsberechtigte hat eine Stimme.

Er gibt seine Stimme in der Weise ab, dass er auf dem Stimmzettel in den vorgesehenen Ja- oder Nein-Feldern ein Kreuz setzt.

Beleidigende oder auf die Person des Abstimmenden hinweisende Zusätze, oder wenn sich bei der Briefwahl in dem Stimmzettelumschlag eine derartige Äußerung befindet sowie jede Kennzeichnung des Stimmzettelmuschlages der Briefwahl macht die Stimmabgabe ungültig.

5. Jeder Abstimmungsberechtigte kann – außer in den unter Nr. 6 genannten Fällen – nur in dem Abstimmungsraum des Wahlbezirks wählen, in dessen Wählerverzeichnis er eingetragen ist. Der Abstimmungsraum ist in der Wahlbenachrichtigung angegeben. Die Abstimmungsberechtigten haben ihre Wahlbenachrichtigung und ihren amtlichen Personalausweis, Unionsbürger einen gültigen Identitätsausweis, oder Reisepass zur Abstimmung mitzubringen.

Jeder Abstimmungsberechtigte erhält beim Betreten des Abstimmungsraums den amtlichen Stimmzettel ausgehändigt. Der Stimmzettel muss vom Abstimmenden in einer Wahlkabine des Abstimmungsraums oder in einem besonderen Nebenzimmer gekennzeichnet und in der

Weise gefaltet werden, dass seine Stimmabgabe nicht erkennbar ist.

6. Wer einen Wahlschein hat, kann in einem beliebigen Wahlbezirk der Stadt oder durch Briefwahl wählen. Der Wahlschein enthält auf der Rückseite nähere Hinweise darüber, wie durch Briefwahl gewählt wird.

7. Der Abstimmungsberechtigte kann seine Stimme **nur persönlich** abgeben. Ein Abstimmungsberechtigter, der nicht schreiben oder lesen kann oder der wegen einer körperlichen Beeinträchtigung gehindert ist, seine Stimme alleine abzugeben, kann sich der Hilfe einer anderen Person bedienen. Die Hilfsperson ist zur Geheimhaltung der Kenntnisse verpflichtet, die sie bei der Hilfeleistung von der Abstimmung eines anderen erlangt hat.

8. Wer unbefugt abstimmt oder sonst ein unrichtiges Ergebnis einer Abstimmung herbeiführt oder das Ergebnis verfälscht, wird nach § 107a Abs. 1 und 3 des Strafgesetzbuches mit Freiheitsstrafe bis zu fünf Jahren oder mit Geldstrafe bestraft. Der Versuch ist strafbar. Die **Abstimmungshandlung** sowie die anschließende **Ermittlung und Feststellung des Abstimmungsergebnisses** im Wahlbezirk sind **öffentlich**. Jedermann hat Zutritt, soweit das ohne Beeinträchtigung des Abstimmungsgeschäfts möglich ist.

Wendlingen am Neckar, den 21.10.2016
(gez.)

Steffen Weigel
Bürgermeister

Widerspruch gegen die Übermittlung von Daten an das Bundesamt für das Personalmanagement der Bundeswehr

Nach § 58b des Soldatengesetzes können sich Frauen und Männer, die Deutsche im Sinne des Grundgesetzes sind, verpflichten, freiwilligen Wehrdienst zu leisten, sofern sie hierfür tauglich sind. Zum Zweck der Übersendung von Informationsmaterial übermitteln die Meldebehörden dem Bundesamt für das Personalmanagement der Bundeswehr aufgrund § 58c Absatz 1 Satz 1 des Soldatengesetzes jährlich bis zum 31. März folgende Daten zu Per-

sonen mit deutscher Staatsangehörigkeit, die im nächsten Jahr volljährig werden: Familiennamen, Vornamen und die gegenwärtige Anschrift.

Die betroffenen Personen, deren Daten übermittelt werden, haben das Recht, der Datenübermittlung zu widersprechen. Der Widerspruch kann bei der Stadt Wendlingen am Neckar, Bürgerbüro, Am Marktplatz 2, 73240 Wendlingen am Neckar eingelegt werden. Bei

einem Widerspruch werden die Daten nicht übermittelt. Der Widerspruch gilt bis zu seinem Widerruf.

Beseitigung schienengleicher Bahnübergang Schützenstraße

Information zur bevorstehenden „Hundert-Stunden-Sperrpause“

Umfangreiche Erdbewegungen und der Einsatz des Bohrgerätes zur Herstellung der ersten Bohrpfähle signalisieren deutlich: Der zweite Bauabschnitt zur Realisierung des Projektes „Beseitigung schienengleicher Bahnübergang Schützenstraße“ hat begonnen.

Bis Ende des Jahres 2018 werden die Straßenunterführung, die beiden Brücken für die Bahnstrecke und die Heinrich-Otto-Straße, die Straßen- und Wegabschnitte und die Parkplätze realisiert sowie der Bahnübergang Schützenstraße endgültig abgebaut.

Um die Bohrpfahlwand, die rings um die gesamte Baugrube für die Straßenunterführung verlaufen wird, auch im Bereich der Bahnstrecke Plochingen-Nürtingen herstellen zu können, muss diese von Samstag 29.10.2016 bis Dienstag 02.11.2016 voll gesperrt werden.

In diesem Zeitraum, der so genannten „Hundert-Stunden-Sperrpause“, werden die Bohrpfähle im unmittelbaren Gleisbereich mit Hilfe zweier parallel arbeitender Bohrgeräte hergestellt. Aufgrund des sehr knappen Zeitfensters muss dabei durchgehend rund um die Uhr gearbeitet werden, also auch während der Nachtstunden. Die notwendigen Arbeiten sind aufgrund der dabei zum Einsatz kommenden schwereren Baumaschinen mit baustellenüblicher Geräuschkulisse und teilweise auch Vibrationen verbunden. Um sicherzustellen, dass durch die Bauarbeiten keine unzumutbaren Lärm- und Erschütterungsbelastungen für die Anlieger auftreten, werden die Arbeiten von einem Immissionsschutzbeauftragten des schalltechnischen Beratungsbüros Möhler + Partner Ingenieure AG begleitet, der die während des Baubetriebs entstehenden Schall- und Erschütterungsimmissionen laufend überwacht. Dennoch wird es sich nicht immer vermeiden lassen, dass die Baustellengeräusche zu vorübergehenden Belästigungen führen oder Erschütterungen spürbar sein werden. In diesem Fall steht Ihnen der Immissionsschutzbeauftragte Herr Liepert oder einer seiner Kollegen unter Tel. 0178 4554975 für Fragen zur Verfügung.

Bei Fragen zum Bauvorhaben selbst stehen Ihnen seitens der Stadtverwaltung Herr Biedermann, Tel. 943-244, und Herr Scholder, Tel. 943-239, zur Verfügung.



**Backhaus
in Bodelshofen.**

Anmeldung für das Backen am Freitag oder Samstag telefonisch bei der Backhausverwaltung Heidi Bauer, Telefon 2830.

Bebauungsplan der Innenentwicklung gemäß § 13 a BauGB „Am Berg“ – 7. Änderung, Planbereich 09/06

Aufstellungsbeschluss und Öffentliche Auslegung

Der Gemeinderat der Stadt Wendlingen am Neckar hat am 18.10.2016 in öffentlicher Sitzung den Aufstellungsbeschluss gemäß § 2 Abs. 1 BauGB in Verbindung mit § 13 a Baugesetzbuch für den Bebauungsplan „Am Berg“ - 7. Änderung, Planbereich 09/06 gefasst. Des Weiteren hat der Gemeinderat der Stadt Wendlingen am Neckar den Planentwurf mit Begründung in der Fassung vom 18.10.2016 gebilligt und beschlossen, die öffentliche Auslegung nach § 13 a Abs. 2 Nr. 1 BauGB i.V. mit § 13 Abs. 2 Nr. 2 BauGB und § 3 Abs. 2 BauGB sowie § 4 Abs. 2 BauGB durchzuführen.

Für den räumlichen Geltungsbereich des Bebauungsplans ist der Abgrenzungsplan vom 18.10.2016, erstellt durch das Planungsbüro Baldauf Architekten und Stadtplaner GmbH, Stuttgart, maßgebend.

Anlass der Planung

Im Plangebiet sollen an den besonders hervorgehobenen Grundstücken zwei Mehrfamilienwohnhäuser errichtet werden, die dem Mietwohnungsbau zugeführt werden. Dabei handelt es sich um ein Mehrfamilienwohnhaus mit 7 Wohneinheiten auf Flst. Nr. 985 und 988/2

an der Bessarabienstraße sowie um ein weiteres Mehrfamilienwohnhaus mit 10 Wohneinheiten auf Flurstück Nr. 945 am Birkenweg. Da die geplante Bebauung in den einzelnen Bereichen nicht den Festsetzungen des rechtsverbindlichen Bebauungsplanes entspricht, soll dieser für die Teilgebiete geändert werden.

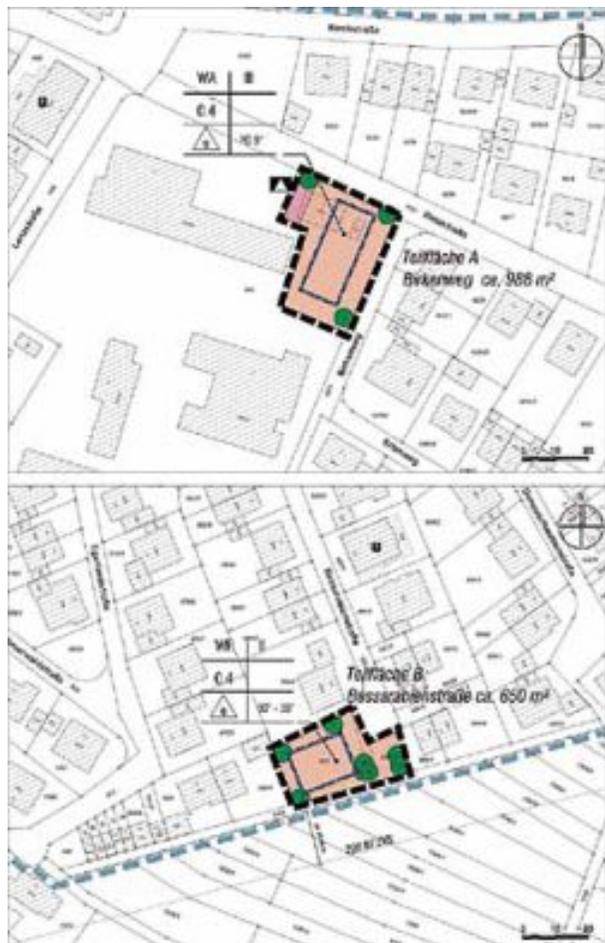
Ziele und Zwecke der Planung

Für den vorliegenden Geltungsbereich der Bebauungsplanänderung besteht der rechtsverbindliche Bebauungsplan „Am Berg“ 6. Änderung - rechtsverbindlich seit dem 15.03.2013. Dieser lässt eine Nachverdichtung in der gewünschten Form für die städtischen Grundstücke nicht zu. Daher hat die Stadt Wendlingen am Neckar beschlossen, die 7. Änderung des Bebauungsplans „Am Berg“ aufzustellen. Da es sich bei der Maßnahme um eine Nachverdichtung einer innerörtlichen Fläche handelt und damit um eine Maßnahme der Innenentwicklung gemäß § 13a BauGB, ist vorgesehen den Bebauungsplan als „Bebauungsplan der Innenentwicklung“ aufzustellen.

Durch diese vorliegende Maßnahme der Innenentwicklung soll das Innenentwicklungspotential in der Stadt Wendlingen verstärkt genutzt werden, die Inanspruchnahme von ungebauten Außenbereichsflächen kann so verhindert und eine nachhaltige Innenentwicklung für die Zukunft ermöglicht werden.

Öffentliche Auslegung

Der Entwurf des Bebauungsplanes der Innenentwicklung und der Örtlichen



WENDLINGEN AM NECKAR

BEBAUUNGSPLAN der Innenentwicklung gemäß § 13a BauGB

„Am Berg“ 7. Änderung

mit der Satzung für die Örtlichen Bauvorschriften gemäß § 74 LBO

PLANBEREICH 09/06

Entwurf vom 18.10.2016

Planverfasser:

baldauf
architekten und stadtplaner



**WENDLINGEN
AM NECKAR**

Bauvorschriften vom 18.10.2016, mit Begründung vom 18.10.2016 und den Anlagen werden in der Zeit von **Montag, den 31.10.2016 bis Freitag, den 02.12.2016**

jeweils einschließlich im Rathaus der Stadt Wendlingen am Neckar, Am Marktplatz 2, im Flur des 2. Obergeschosses, während der üblichen Öffnungszeiten (Montag bis Mittwoch 8-12 Uhr und 14-16 Uhr, Donnerstag 8-12 Uhr und 14-18 Uhr, Freitag 8-12 Uhr), öffentlich ausgelegt. Innerhalb der Auslegungsfrist können – schriftlich oder mündlich zur Niederschrift – Stellungnahmen bei der Stadtverwaltung (Bürgermeisteramt, Zimmer 2.07) vorgebracht werden. Da das Ergebnis der Behandlung der Stellungnahmen mitgeteilt wird, ist die Angabe der Anschrift des Verfassers zweckmäßig. Nicht fristgerecht abgegebene Stellungnahmen können gemäß § 3 Abs. 2 BauGB und § 4a Abs. 6 BauGB bei der Beschlussfassung über den Bebauungsplan der Innenentwicklung und die Örtlichen Bauvorschriften unberücksichtigt bleiben.

Es wird darauf hingewiesen, dass ein Antrag nach § 47 Verwaltungsgerichtsordnung (VWGO) unzulässig ist, wenn mit ihm Einwendungen geltend gemacht werden, die vom Antragsteller im Rahmen der Auslegung nicht oder verspätet geltend gemacht wurden, hätten aber geltend gemacht werden können.

Ferner wird darauf hingewiesen, dass gemäß § 13 a Abs. 2 Nr. 1 und § 13 Abs. 3 BauGB von der Umweltprüfung nach § 2 Abs. 4 BauGB, von dem Umweltbericht nach § 2a BauGB und von der Angabe nach § 3 Abs. 2 Satz 2 BauGB, welche Arten umweltbezogener Informationen verfügbar sind sowie der zusammenfassenden Erklärung nach § 10 Abs. 4 BauGB abgesehen wird.

Ergänzend zur vorstehend bekannt gemachten Auslegung sind die ausgelegten Unterlagen während des Zeitraumes der Auslegung auch unter der Internetadresse www.wendlingen.de unter **Leben>Bauen>Bebauungspläne** in elektronischer Form verfügbar. Für die Rechtmäßigkeit und Vollständigkeit der Auslegung ist ausschließlich die hiermit bekannt gemachte Auslegung im Rathaus der Stadt Wendlingen am Neckar, Am Marktplatz 2, 73240 Wendlingen am Neckar, im Flur des 2. Obergeschosses maßgeblich.

Wendlingen am Neckar, den 21.10.2016
Steffen Weigel
Bürgermeister

RATHAUS AKTUELL

Die Natur kommt in die Stadt

Eine Aktion in Zusammenarbeit mit dem NABU Ortsgruppe Wendlingen

In den letzten Wochen lief die Vorbereitung für das Projekt "Natur nah dran" in Wendlingen am Neckar. Auf ausge-

wählten Flächen (Albstraße, L1200 Seitenstreifen und Kreisverkehr, Ohmstraße am Lauterbegleitweg, Weinhaltenstraße und Alleestraße) wurde die Erde gegen Kalkschotter ausgetauscht und mit einer dünnen Schicht Kompost aufgefüllt. Auf den Flächen wurden Zwiebeln gesteckt, Wildstauden gepflanzt und Wildblumen eingesät. Im Frühjahr werden die Pflanzen durchtreiben und auch die Aussaat wird auflaufen, so dass man sich an den blühenden Inseln erfreuen kann. Nicht nur der Mensch wird sich an diesen Inseln erfreuen können, sondern auch Wildbiene und Co. werden dort einen Lebensraum finden, so dass



Wegen Bauarbeiten S1 nachts zwischen Wendlingen und Kirchheim gesperrt

Weil die Bahn bei Ötlingen Gleisanlagen ausbessert, wird die S-Bahn-Linie S1 Wendlingen – Kirchheim in den Nächten **19./20. und 20./21. Oktober jeweils zwischen 21.15 und 2.15 Uhr gesperrt.**

Aus diesem Grund fährt die S1 in diesem Zeitraum nur zwischen Plochingen und Herrenberg. Zwischen Plochingen und Kirchheim werden als Ersatz Busse eingesetzt. Fahrgäste müssen beachten, dass die Busse wegen der längeren Fahrzeit in Kirchheim 26 Minuten vor der normalen Abfahrtszeit der S-Bahn abfahren und in der Gegenrichtung 24 Minuten nach der planmäßigen Ankunftszeit der S-Bahn in Kirchheim ankommen.

In der elektronischen Fahrplanauskunft des VVS auf www.vvs.de können die Verbindungen überprüft werden.

Monatliche Wartung der Straßenbeleuchtung

Termine 2016

Oktober: 27.10.2016
November: 17.11.2016
Dezember: 8.12.2016

Bitte teilen Sie defekte oder dunkle Leuchtkörper der Stadtverwaltung mit. Vielen Dank für Ihre Mithilfe.

Tel. 943-256

E-Mail: benjamin.born@wendlingen.de

die Natur wieder mehr Zugang in die Stadt findet.

Vergangenen Samstag hat der NABU Ortsgruppe Wendlingen in Zusammenarbeit mit den Gärtnern des Bauhofes der Stadt Wendlingen am Neckar in einer gemeinsamen Pflanzaktion die Fläche an der Alleestraße fertig gestellt. Diese Fläche wird in Zukunft von der Ortsgruppe betreut, der Bauhof wird die Ortsgruppe bei Mäharbeiten, die mit dem Balkenmäher durchgeführt werden müssen, unterstützen.

Es war eine erfolgreiche Aktion, die mit viel Optimismus in die Zukunft schauen lässt.

Bürgersprechstunde

Bürgermeister Steffen Weigel steht allen Bürgerinnen und Bürgern bei den wöchentlich stattfindenden Bürgersprechstunden donnerstags von 16 bis 18 Uhr zum persönlichen Gespräch zur Verfügung.

Damit keine Wartezeiten entstehen, bitten wir um vorherige Terminvereinbarung (Vorzimmer Beatrice Winghofer, Zimmer 1.04, Tel. 943-226).

BÜRGER- SCHAFTLICHES ENGAGEMENT

AK Asyl

Nach langer Pause treffen sich am Freitag, 21.10. um 19 Uhr die Ehrenamtlichen des AK Asyl zum Erfahrungsaustausch im MIT.

Interessierte neue Menschen sind herzlich willkommen. Die Kleiderkammer ist jeden Montag von 9-11 Uhr zur Kleiderabgabe geöffnet. Wem zu diesem Zeitpunkt die Abgabe nicht möglich ist, der kann unter Tel.



2726 oder 51970 gerne einen passenden Termin ausmachen.

Wir benötigen **Kleidung in den Größen S-L für schlanke Männer** und Schuhe jeglicher Art. Für die kalte Jahreszeit sind vor allem warme Winterjacken, Mützen, Schals und Handschuhe gefragt.

In der Fahrradwerkstatt können gerne Fahrräder, Ersatzteile & Werkzeuge, Fahrradhelme, Fahrradschlösser, Fahrradkörbe, etc. auch nach telefonischer Vereinbarung unter Tel. 794044 abgegeben werden.

Die Kleiderkammer und die Fahrradwerkstatt befindet sich im Gebäude Neuburgstr. 22, Untergeschoss.

Am 1. September haben die ersten 5 jungen Männer aus diversen Ländern eine Ausbildung als Altenpflegehelfer begonnen. Sie sind mit viel Freude und sehr fleißig bei der Sache. Damit sie in Ruhe lernen können und für die Erholung nach der schweren Arbeit suchen sie nun günstige Wohnmöglichkeiten in Wendlingen, gerne mit Familienschluss.

Wer einige nette Stunden mit unseren Flüchtlingen verbringen möchte, ist im Café Multikulti immer dienstags ab 15 Uhr im Treffpunkt Stadtmitte herzlich willkommen.

Immer aktuelle Informationen finden Sie hier:

Internet:

www.arbeitskreis-asyl-wendlingen.de

facebook:

<https://www.facebook.com/AKAsyl-Wendlingen>

Kontakt:

Info@arbeitskreis-asyl-wendlingen.de

STANDESAMT

Geburt

Emely Schaller, geboren am 29. September 2016 in Filderstadt.

Eltern: Chava Johanna Schaller und Steven Kremser, Wendlingen am Neckar, Alleenstraße 23.

JUBILÄUM

Wir gratulieren zum Geburtstag

23.10.: Inge Herta Schiebel, Kirchheimer Straße 102, 80 Jahre; Elsa Dehler, Behrstraße 25, 80 Jahre; Josef Molczyk, Kapellenstraße 17, 70 Jahre

26.10.: Joachim Ansgar Durst, Nürtinger Straße 8, 70 Jahre

27.10.: Gretel Alsleben, Teckstraße 18, 75 Jahre; Anahit Boyaciyany, Hauptstraße 33, 70 Jahre

28.10.: Kristina Mahkovec, Am alten Sportplatz 32, 75 Jahre

SAMMLUNGEN

Abfallberatung

Abfallwirtschaftsbetrieb Esslingen
Tel. 0711 9312-526

Kompostieranlage

Neben dem Gruppenklärwerk, Vorstadtstraße.
April bis Oktober:
Fr., 14 bis 19 Uhr, Sa., 9 bis 14 Uhr
November bis März:
Fr., 14 bis 17 Uhr, Sa., 9 bis 14 Uhr

Abholung Biotonne

Nächste Abholung:
Bezirk I und II am Mittwoch, 26. Oktober

Abholung Gelber Sack

Abholung in dieser Woche:
Bezirk I und II am Freitag, 21. Oktober

Abholung Papier

Nächste Abholung:
Bezirk I und II am Donnerstag, 27. Oktober

FUNDSACHEN

Katze zugelaufen

Beim Fundamt der Stadtverwaltung Wendlingen am Neckar wurde ein Katze als zugelaufen gemeldet. Der Halter des Tieres wird gebeten, sich telefonisch mit dem Tierschutzverein Esslingen unter Tel. 0711 311733 in Verbindung zu setzen.

SUCHEN UND FINDEN

Secondhand-Börse

Soweit Sie sich für einen der kostenlos angebotenen Gegenstände interessieren, setzen Sie sich bitte direkt mit dem Anbieter unter der angegebenen Telefonnummer in Verbindung. Möchten Sie einen Gegenstand anbieten, so füllen Sie bitte eine der im Bürgerbüro ausgelegten orangefarbenen Angebotskarten aus und geben diese dort wieder ab oder werfen sie in den Briefkasten.

Sie finden den Vordruck auch im Internet unter <http://www.wendlingen.de>, Rubrik Rathaus & Service > Bürgerservice > Rathausvordrucke > Allgemeine Vordrucke.

Folgende Gegenstände werden angeboten:

1 sehr guter Kleiderschrank:
2,30 x 2,30 hoch
Tel. 52960



Öffnungszeiten
und Sprechzeiten
öffentlicher
Einrichtungen

Stadtverwaltung

Mo. bis Fr. 8 bis 12 Uhr
Do. 16 bis 18 Uhr
Tel. 943-0

Amtsblatt

Redaktionsschluss: Dienstag, 8 Uhr

Bürgerbüro

Mo. 8 bis 12 Uhr und 14 bis 16 Uhr
Di. 7.30 bis 13 Uhr
Mi. und Fr. 8 bis 12 Uhr
Do. 8 bis 12 Uhr und 14 bis 18 Uhr
Tel. 943-213/214/271/280

Galerie

Mi. bis Sa. 15 bis 18 Uhr
So. und Feiertag 11 bis 18 Uhr
Tel. 55458

Jugendhaus

Zentrum Neuffenstraße

Mitarbeiter des Jugendhauses sind täglich von 13 bis 18 Uhr erreichbar
Tel. 52001

MiT

Treffpunkt Stadtmitte
Mo. bis Do. 10 bis 18 Uhr
Tel. 6636

Musikschule

Treffpunkt Stadtmitte
Mo., Di., Mi. und Fr. 9 bis 12 Uhr
Do. 14.30 bis 17.30 Uhr
Tel. 51790

Stadtbücherei

Montag geschlossen
Di. 10 bis 12 Uhr und 14 bis 18 Uhr
Mi. 14 bis 18 Uhr.
Do. 14 bis 18.30 Uhr
Fr. 14 bis 18 Uhr. Sa. 9 bis 12 Uhr
Tel. 943-249

Stadtmuseum

Do. 16 bis 20 Uhr. Sa. 14 bis 17 Uhr
So. 10 bis 12 Uhr und 14 bis 17 Uhr
Tel. 466340

Volkshochschule

Treffpunkt Stadtmitte
Bürozeiten Mo. und Do. 14 bis 17 Uhr
Tel. 6468

WeRT

Treffpunkt Stadtmitte
Sprechzeiten Di. 9 bis 11 Uhr
Tel. 0177 6383858

Notrufe

Polizei/Notruf

110

Feuerwehr, Notarzt, Rettungsdienst

112

Krankentransport

19222

VERANSTALTUNGSKALENDER

Bis 6. November	Kunst in der Region In der Galerie, Weberstraße 2 sind Werke von Antje Fischer, Frauke Schlitz und Abi Shek ausgestellt. Öffnungszeiten: Mittwoch bis Samstag 15 bis 18 Uhr, Sonntag und Feiertage 11 bis 18 Uhr.
Bis 10. November	Ausstellung im Rathaus In den Fluren des Rathauses sind handgeschnitzte Holzkunstwerke von Roland Gautsche zu sehen. Öffnungszeiten: Montag bis Freitag 8 bis 12 Uhr, Donnerstag 16 bis 18 Uhr.
Donnerstag, 20. Oktober	BookArt – Basteln mit Büchern Ingrid Gutjahr zeigt im Bürgertreff MiT, was man aus alten Büchern alles falten kann, z.B. auch Tannenbäume und Weihnachtsengel. Bürgertreff MiT. Beginn: 19 Uhr. Eintritt frei, keine Anmeldung erforderlich. Veranstalter: Stadtbücherei und Bürgertreff MiT.
Dienstag, 25. Oktober	Lesung mit Christina Berndt: „Resilienz“ Die Autorin erläutert journalistisch pointiert das Training der psychischen Widerstandskraft, um somit stark gegenüber Stress, Depressionen und Burn-out zu sein. Stadtbücherei Wendlingen am Neckar. Beginn 19 Uhr, Einlass 18.45 Uhr. Eintritt 6 €, Kartenverkauf in der Stadtbücherei.
Donnerstag, 27. Oktober	Vortrag Chile Teil I. Vom Torres del Paine Nationalpark nach Santiago de Chile. Es referieren Gudrun Pahl und Robert Moser. Um 19.30 Uhr in der Volkshochschule in Wendlingen am Neckar, Treffpunkt Stadtmitte, Kleiner Saal. Abendkasse.
Samstag, 29. Oktober	UCI-World-Cup im Radsport 10 Weltklasse Teams aus 6 Nationen ausgerichtet: Radsportverein Wendlingen a.N. e.V. Halle Im Grund, Einlass ab 13 Uhr, Beginn 14 Uhr

uns stark macht gegen Stress, Depressionen und Burn-out“. Journalistisch pointiert und am Alltag orientiert gibt sie am Dienstag, 25. Oktober, um 19 Uhr in der Stadtbücherei Tipps zur Optimierung der „Hornhaut auf der Seele“ im Kindes- sowie im Erwachsenenalter. – Christina Berndt arbeitet als Redakteurin bei der Süddeutschen Zeitung und wurde 2013 unter die Top 3 der Wissenschaftsjournalisten gewählt. Eintritt: 6 €, Kartenverkauf in der Stadtbücherei.

Neue Kinderromane

Chainani, Soman:

The School for Good and Evil - Eine Welt ohne Prinzen

Agatha vermisst ihren Märchenprinzen Tedros. Ihr Wunsch öffnet erneut das Tor von Gavalton in die magische Welt. Dort sind inzwischen alle Prinzen in die "Schule des Bösen" verbannt worden, und statt "Gut gegen Böse" ist nun "Mädchen gegen Jungs" angesagt. Band 2.

Everest, D. D.:

Archie Greene und die Bibliothek der Magie

Archie erfährt an seinem 12. Geburtstag, dass er zu den Flammenhütern von Alexandria gehört und ein Buchflüsterer ist, der erste seit einer halben Ewigkeit. Den magischen Büchern im Museum für Magiekunde wird die Magie geraubt. Sie bitten Archie um Hilfe. Ab 11.

Geest, Simon van der:

Krasshüpfer

Die beiden Brüder Hidde und Jeppe führen Krieg gegeneinander: Jeder will den geheimen Keller nutzen: Hidde hat dort seine Insektenammlung, Jeppe will Schlagzeug spielen. Selbst die Mutter ahnt nichts von dem Ort und seinem Geheimnis, das auf den beiden Jungen lastet.

Gehm, Franziska:

Finale Randal

Oh je! 200 hungrige Untote sind zu Besuch bei der Halbvampirfamilie Tepes. Alle suchen im idyllischen Bindburg Schutz vor einem fiesem Vampirtyrannen, der in Bistriem die Macht ergriffen hat. - 13. und letzter Band der Reihe. Ab 10.

Kaiblinger, Sonja:

Tulpen und Traumprinzen

Gibt es für die Serie und für Abby und Jasper ein Happy End? - Dritter und letzter Teil von "Verliebt in Serie". Ab 12.

Kramer, Stacy:

Franny - Magisch vermässelt

Franny geht in die 7. Klasse. Mit ihrer Oma entdeckt sie eine Kiste, mit deren Inhalt sich so manches im Leben steuern zu lassen scheint. Doch nichts im Leben lässt sich erzwingen und das Chaos macht sich gern selbstständig! Ab 11.

STADTBÜCHEREI



Am Marktplatz 8
Tel. 943-249
E-Mail: stadtbuecherei@wendlingen.de
www.wendlingen.de/stadtbuecherei

Öffnungszeiten:

Montags geschlossen
Dienstag 10 - 12 Uhr und 14 - 18 Uhr
Mittwoch 14 - 18 Uhr
Donnerstag 14 - 18.30 Uhr
Freitag 14 - 18 Uhr
Samstag 9 - 12 Uhr

Vorlesezeit

Am Mittwoch, dem 26. Oktober, findet in der Stadtbücherei um 16.15 Uhr wieder eine Vorlesezeit statt. Für Kinder zwischen 3 und 5 Jahren liest Ursula Bickele die Geschichte „Flix“ von Tomi Ungerer vor. Keine Anmeldung erforderlich, Eintritt frei.

BookArt – Basteln mit Büchern

Am Donnerstag, 20. Oktober, laden ab 19 Uhr der Bürgertreff MiT und die Stadtbücherei erneut zu einem Bastelabend in die Räume des MiT ein. Ingrid Gutjahr wird wieder ihre Bastelobjekte aus Buchseiten und ganzen Büchern mitbringen und natürlich auch zeigen, wie man diese nachbasteln kann: Tannenbäume und Engel sind auch wieder dabei. Die Bücher stellt die Stadtbücherei. Keine Anmeldung erforderlich, Eintritt frei.

Lesung und Vortrag mit Christina Berndt: „Resilienz“

Warum stehen manche Menschen Krisen besser durch? Warum können manche problemlos 60 Stunden pro Woche arbeiten? Dies liegt an unterschiedlich ausgeprägter 'Resilienz', deren Grundlage in der Kindheit liegt. Und diese lässt sich sogar trainieren! Und genau das ist das Thema von Christina Berndt und ihrem Buch „Resilienz - das Geheimnis der psychischen Widerstandskraft: was



© Alessandra Schellnegger

Und diese lässt sich sogar trainieren! Und genau das ist das Thema von Christina Berndt und ihrem Buch „Resilienz - das Geheimnis der psychischen Widerstandskraft: was

Marmon, Uticha:

Mein Freund Salim

Hannes und seine Schwester Tammi entdecken eines Tages einen Jungen, der komisch gekleidet ist und angeblich nicht zur Schule geht. Sie finden heraus, dass er in dem verrottenden und eigentlich gesperrten Holzschiff auf dem Spielplatz "wohnt". Was hat es mit diesem Jungen auf sich? Ab 10.

Moegle, Waltraud:

Ellis Hundesitter-Chaos und andere Katastrophen

Ellis beste Freundin Hannah hängt nur noch mit Bo, der Neuen in der Klasse herum. Und nur die seltsame hochbegabte Annemie und Elli sind die Einzigen, die nicht zu Bos coolerster Geburtstagsparty des Jahres eingeladen sind. Ab 9.

Northrop, Michael:

Das Buch der Toten

Nur durch die Sprüche aus dem Buch der Toten kann Dr. Bauer, Fachfrau für das Alte Ägypten, ihrem kranken Sohn Alex das Leben retten. Damit hat sie jedoch das Tor zum Jenseits geöffnet und schreckliche Kräfte aus der Vergangenheit in die moderne Welt gelassen.

Patterson, James:

Die vier Schatzsucher in der Karibik

Vier Geschwister übernehmen nach dem mysteriösen Verschwinden ihrer Eltern deren Segelschiff sowie deren Beruf als Schatzjäger. Kaum haben sie den ersten Hinweis zu einem Schatz entschlüsselt, werden sie gejagt von allerlei zwielichtigen Gestalten. Ab 9.

Solberg, A. Audhild:

Bandbattle - Freaky ist das neue Cool

Anne Bea, mit den Merkmalen des Albinismus zur Welt gekommen, gerät immer wieder in die Schusslinie ihrer fiesen Mitschülerinnen. Doch dann wächst sie, angestachelt durch das Interesse ihres Traumprinzen, über sich hinaus und tritt gegen die Oberzicke der Sieben im Talentwettbewerb an. Ab 11.

Stewner, Tanya:

Alea Aquarius - Der Ruf des Wassers

Alea leidet an einer Kaltwasserallergie, kaltes Wasser löst bei ihr einen allergischen Schock aus. Doch dann wird sie über Bord geschleudert und beim Eintauchen in die kalte See in ein Meermädchen verwandelt. Band 1. Ab 10. (Band 2: **Die Farben des Meeres**)

Stine, R. L.:

Willkommen im Haus der Toten

Die Geschwister Amanda und Josh ziehen mit ihren Eltern in ein unheimliches Haus im Ort Dark Falls. Viele Nachbarkinder behaupten, früher einmal in ihrem Haus gewohnt zu haben. Ihnen folgen sie zum nahe gelegenen Friedhof. (Weitere Bände: **Um Mitternacht, wenn die Vogelscheuche erwacht; Der Werwolf aus den Fiebersümpfen**)

Tipps der Woche

Guinness World Records 2017

STADTMUSEUM

Stadtmuseum sucht Puppenstuben

Für unsere diesjährige Weihnachtsausstellung (27. November 2016 bis 2. Februar 2017) suchen wir Puppenstuben und Puppenmöbel und weiteres Zubehör.

Die Puppenstuben können „einfach“ bis „nobel“, selbstgebaut bzw. gebastelt oder komplett gekauft sein.

Sie sollten aber mindestens 40 – 50 Jahre oder sogar älter sein.

Wer würde uns seine Puppenstube für diesen Zeitraum zur Verfügung stellen? Bitte melden Sie sich zu den Öffnungszeiten im Stadtmuseum oder per Telefon 501055 oder auch per Mail: p.hoefer@museum-wendlingen.de.

Die Ausstellungsstücke stehen während der gesamten Ausstellungsdauer in geschlossenen Vitrinen und werden für die Zeit der Ausstellung versichert.



FREIWILLIGE FEUERWEHR

Freiwillige Feuerwehr
Wendlingen am Neckar
Eine brandheiße Nummer



Berufsfeuerwehrtag der Jugendfeuerwehr

Vom 16. auf den 17. September war es endlich so weit, die Jugendfeuerwehr Wendlingen am Neckar hatte seit langer Zeit wieder einen Berufsfeuerwehrtag.



Hierbei wird für einen Tag gelebt und geschlafen wie bei den Berufsfeuerwehren, nur mit einer Besonderheit, unsere Schicht dauerte „nur“ 23 Stunden.

Nach ein paar allgemeinen Infos und der Einteilung auf die einzelnen Feuerwehrfahrzeuge, kontrollierten wir diese auf Vollständigkeit und die Funktion der einzelnen Geräte. Der erste Einsatz ließ für die 1. Gruppe auch nicht lange auf sich warten, sie wurden zu einem Kleinbrand im Garten eines Einfamilienhauses gerufen, dort war ein Gasbrenner außer Kontrolle geraten. Die zurückgebliebene Mannschaft war auch nicht untätig, sie kochten für uns leckere Spaghetti. Nach dem Essen wurde die 2. Gruppe zu einem außergewöhnlichen Tierrettungseinsatz gerufen, sie mussten ein Känguru von einem Trafohaus retten. Wenige Augenblicke später wurde die 1. Gruppe zur Trageunterstützung vom DRK gerufen. Nach der Rückkehr ins Feuerwehrmagazin hatten wir Freizeit. Zur Abendgestaltung spielten wir alle gemeinsam dann „Schlag den Jugendwart“, ausgedacht und vorbereitet haben das Spiel die Jugendsprecher und eine Betreuerin.

Dann war zu später Stunde noch ein Vollalarm für die 1. und 2. Gruppe. Hier wurden wir zu einer brennenden Gartenhütte gerufen, welche wir schnell löschten und die Verletzten schnell versorgen konnten. Nach diesem anstrengenden Tag waren wir alle froh über die Nachtruhe, auch wenn diese nicht von langer Dauer war. Um Punkt 7 Uhr war dann die Nacht schon zu Ende. Bei Vollalarm für die 1. und 2. Gruppe, wurden wir zu einem Gefahrguteinsatz gerufen, welchen wir mit Bravour gemeistert haben. Nach dem Frühstück wurde die 2. Gruppe noch zu einem Kleinbrand gerufen. Um 10.17 Uhr brannte es in einer Umkleidekabine im Freibad. Nachdem das Feuer gelöscht war, durften wir alle gemeinsam eine Runde im menschenleeren Freibad schwimmen. Zum Mittagessen kochten wir gemeinsam Linsen und Spätzle. Danach begannen auch wieder die Aufräumarbeiten, in denen nochmals alle Fahrzeuge auf Vollständigkeit und Funktion überprüft wurden. Als das erledigt war, hatten wir unseren letzten Einsatz, welcher sich als Fehl-

alarm herausgestellt hatte. Dann war dieser aufregende Berufsfeuerwehrtag auch schon zu Ende, er bereitete unseren Betreuern, aber auch uns Jugendlichen sehr viel Spaß.

Ein großer Dank gilt allen Helfern und Besuchern der Feuerwehr, die mitgewirkt und uns tatkräftig unterstützt haben, vor allem auch Frau Tietz und ihrem Team, die uns die Übung im Freibad ermöglicht haben.

MENSCHEN IM TREFFPUNKT

Mittagstisch

Gemeinsam essen macht mehr Spaß. Genießen Sie in geselliger Runde am kommenden Mittwoch, 26. Oktober: Gemüsesuppe, Hackbraten mit Bandnudeln und Kohlrabigemüse, Nachtisch. Verbindliche Anmeldungen bitte bis 11.30 Uhr am Vortag (Dienstag) unter Tel. 6636. Der Mittagstisch kostet 5,80 €. Das **Taxi-Team (Tel. 501501)** bietet für gebehinderte Menschen einen kostenlosen Fahrdienst an. Sollten Sie eine Abholung wünschen, melden Sie dies bitte mit dem Essen zusammen an.

Meditation

Meditation ist eine in vielen Religionen und Kulturen ausgeübte spirituelle Praxis. Dorothea Vogel wird über verschiedene Meditationstechniken berichten und einige vorstellen und anwenden. Dorothea Vogel arbeitet in eigener psychologischer Privatpraxis in Wendlingen am Neckar. Sie bietet dort individuelle Beratungen, Seminare, Workshops und Meditationen an. Dienstag, 25.10., 15 Uhr, Kleiner Saal. Der Eintritt ist frei.

Der Offene Tanztreff

am 26. Oktober muss leider ausfallen!

PC-Treff 55 -/+

Die Mentoren des PC-Treffs bieten allen Menschen, die schon in einem etwas gesetzteren Alter sind und sich vertieft mit dem Computer beschäftigen wollen, ein Forum, in dem die persönliche Betreuung im Vordergrund steht. Bringen Sie Ihren eigenen Laptop mit oder versuchen Sie sich mal am Treff-PC. Nächstes Treffen: Montag, 24.10., 15 Uhr, Raum 02/7, 2. OG.

Make-up für die Frau ab 50

Aller gefühlten Jugend zum Trotz werden viele Frauen ab 50 mit kleinen Problemen des Alterwerdens geplagt. Um sich wohl zu fühlen, reichen manchmal schon ein paar Tricks. Kursleiterin Helga Brixel zeigt Ihnen, worauf es beim richtigen Make-up ankommt. Kursgebühr: 28 €. Der Kurs findet in einer Kleingruppe von maximal 4 Personen statt. Dienstag, 25.10., 18.30 bis 22 Uhr. Anmeldung bei Helga Brixel, Tel. 0152 25765665. Raum: 02/9, 2. OG

Armstulpen aus Wolle und Seide

Passend zu Ihrer Jacke können Sie in Nassfilztechnik mit feiner Merinowolle auf Seide individuelle Stulpen filzen. Durch diese Technik bekommen die Stulpen eine ganz besondere Struktur, sie sind sehr dünn und trotzdem warm. Dienstag, 8.11., 19.30 bis 22 Uhr, Raum: 02/9, 2. OG. Kursgebühr: 11 €, zzgl. Material. Anmeldung bei Silke Heer, Tel. 53846.

„Träume“ - Offener Workshop

Für die, die das Seminar: „Träume als Lebenshilfe“ besucht haben, bietet der offene Workshop die Möglichkeit, sich weiterhin mit diesem Thema zu befassen. Hier können die Teilnehmenden fragen, was sie schon immer über Träume wissen wollten. Die Veranstaltung wird gleichzeitig für alle neu am Thema Interessierten als „Schnupperkurs“ angeboten. Den Treff leitete Ilka Wimmer, zertifizierte Traumberaterin. Die Kosten pro Treffen betragen 5 €. Mittwoch, 2.11. und 7.12., 16.15 bis 18.15 Uhr, Raum: 02/8, 2. OG. Anmeldung bei Ilka Wimmer Tel: 866056.

RückenFIT mit smoveyVIBRORINGEN

Durch bestimmte Bewegungen und dadurch entstehenden Vibrationen der Ringe wird die Tiefenmuskulatur aufgebaut und das Herz-/Kreislaufsystem gestärkt. Ganz nebenbei werden die beiden Gehirnhälften verbunden und das Gleichgewichtsorgan stabilisiert. Jeder kann mitmachen. Wir schwingen im Sitzen oder Stehen. Kursleiterin Christine Lorenzani stellt jedem Kursteilnehmer ein Paar smoveyVIBRORINGE zur Verfügung. Kursbeginn: 10.11., 18 bis 19 Uhr, 6 Termine, Raum: 02/10, 2. OG, Kursgebühr: 48 €. Anmeldung: Christine Lorenzani, Tel. 988584; Mail: c.lorenzani@t-online.de

„Bluegrass- und Oldtime“-Treff

Ob Gitarre, Banjo, Mandoline, Bass, Gesang, Fiddle, Dobro oder ein anderes Instrument – alle Freunde von Bluegrass- oder Oldtime-Musik sind hier eingeladen, in offener „jam session“ miteinander zu musizieren, und dabei neue Stücke und einander kennen zu lernen. Zuhörer sind willkommen. In der Regel finden die Treffen am zweiten Freitag im Monat statt. Erstes Treffen in Wendlingen am 4.11. ab 20 Uhr im MiT /EG. Keine Voranmeldung.

Eine neue Begegnung mit dem Ruhrgebiet

In einer Sechstagerreise konnten einige Highlights der Metropole Ruhr besichtigt werden. Dazu gehörte die „Freiheit Westerholt“, ein unter Denkmalschutz stehender Ortskern mit über 50 Fachwerkhäusern, die Zoom Erlebniswelt, ein etwas anderer Zoo, das Ruhrmuseum in der Zeche Zollverein, der Es-

sener Dom und der Baldeneysee. Im nördlichen Ruhrgebiet wurde die Stadt Xanten besucht. Weitere Stationen waren unter anderem der Herkules auf der Zeche Nordstern und die begehrbare Skulptur „tiger & turtle. Absoluter Höhepunkt war aufs Neue der Gasometer Oberhausen mit der Ausstellung „Wunder der Natur“. Dies und noch mehr können Sie nach- und miterleben in einer von Jürgen Steffen produzierten DVD über die von Gerd Happe organisierte Reise im Mai dieses Jahres. Donnerstag, 3.11., 19.30 Uhr, Kleiner Saal. Der Eintritt ist frei.

Gemütlicher, offener Spieleabend

Gemeinsam mit der Stadtbücherei lädt das MiT zu einem offenen Spieleabend ein. Das Spieleentwickler-Ehepaar Naegele aus Wernau wird verschiedene Spiele mitbringen und in kleinen Gruppen die Spielregeln erklären. Und dann kann sofort losgespielt werden. Die Gruppen können immer wieder gewechselt werden, so dass alle Spielebegeisterten viele verschiedene Spiele kennenlernen. Keine Voranmeldung. Kommen Sie einfach spontan vorbei. Die Veranstaltung ist kostenlos. Donnerstag, 10.11., ab 19 Uhr. Raum: MiT/EG

'S BLÄTTLE

AMTSBLATT DER STADT
WENDLINGEN AM NECKAR

Impressum

Herausgeber: Die Stadt Wendlingen
am Neckar.

Verantwortlich für den Inhalt (ausgenommen Anzeigen und die Rubrik „Was sonst noch interessiert“): Bürgermeister Steffen Weigel, Am Marktplatz 2, 73240 Wendlingen am Neckar, oder sein Vertreter im Amt. Redaktion: Pressestelle beim Hauptamt. Am Marktplatz 2, 73240 Wendlingen am Neckar, Telefon 07024 943-209, Telefax 07024 943-262.

Internet: <http://www.wendlingen.de>,

E-Mail: blaettle@wendlingen.de.

Redaktionsschluss für die Freitagsausgabe ist jeweils am Dienstag 8.00 Uhr.

Anzeigen und Rubrik „Was sonst noch interessiert“: Brigitte Nussbaum, Merklinger Str. 20, 71263 Weil der Stadt. Druck: NUSSBAUM MEDIEN Weil der Stadt GmbH & Co. KG, Merklinger Straße 20, 71263 Weil der Stadt, Telefon: 07033 525-0, Telefax: 07033 2048, www.nussbaummedien.de.

Anzeigenannahme: Tel. 07163 1209-500, anzeigen.73066@nussbaummedien.de Vertrieb (Abonnement und Zustellung): WDS Pressevertrieb GmbH, Josef-Beyerle-Straße 2, 71263 Weil der Stadt, Tel. 07033 6924-0.

E-Mail: abonnenten@wdspresservertrieb.de

Internet: www.wdspresservertrieb.de

Anzeigenschluss für die Freitagsausgabe ist jeweils am Dienstag, 17.00 Uhr.

Das Amtsblatt erscheint i. d. R. wöchentlich am Freitag (an Feiertagen am vorhergehenden Werktag), mindestens 46 Ausgaben pro Jahr und wird an die Haushalte der Stadt Wendlingen am Neckar kostenlos verteilt. Einzelversand nur gegen Bezahlung der vierteljährlich zu entrichtenden Abonnementgebühr.

Das Ensemble fracklos präsentiert Perlen der Salonmusik

„fracklos... und doch gut angezogen“ steht für kultivierte Unterhaltung mit Salonmusik vom Feinsten. Frisch kommen Melodien aus Operetten und Musicals über die Rampe. Gefühlvoll interpretiert „fracklos“ Balladen und Schlagerweisen, schwungvoll transportieren die fünf Musiker Klänge aus Puszta und Taiga in heimische Gefilde. Lassen Sie sich vom Tenor Christoph Schimeczek und seiner Moderation in die 20er- und 30er-Jahre entführen und genießen Sie die mitreißenden Melodien dieser Zeit. „fracklos“, das sind: Cornelia Schlichte, Violine; Thomas Reil, Klarinette; Ewa Staszewska, Violoncello; Günter Holz, Kontrabass; Elena Wackenhut, Piano. Freitag, 11.11., 19.30 Uhr Großer Saal / EG, Saalöffnung 19 Uhr. Karten im Vorverkauf: 12 €, an der Abendkasse: 14 €. Karten gibt es im Vorverkauf im MiT und in der Stadtbücherei Wendlingen am Neckar.



Programmübersicht

Eine ausführliche Beschreibung aller Veranstaltungen finden Sie im MiT-Programm. Laufende Kurse werden nicht mehr angekündigt.

Montag, 24.10.	14.00 Uhr	Offener Spielenachmittag (Mit/EG)
	14.30 Uhr	Stricklieseln und Häkeltanten (Mit/EG)
	15.00 Uhr	PC-Treff 55 -/+ (02/7, 2. OG)
Dienstag, 25.10.	20.00 Uhr	Treffen der Selbsthilfegruppe Morbus Crohn und Colitis ulcerosa. (Mit/EG)
	09.30 Uhr	PrujuFa-Frühstück: Singen mit Christa Schimpf (Kleiner Saal/EG)
	15.00 Uhr	Meditation. Vortrag von Dorothea Vogel. (Kleiner Saal/ EG)
	15.00 Uhr	Englisch-Stammtisch (02/7, 2. OG)
	18.30 Uhr	Make-up für die Frau ab 50 (02/9, 2. OG)
Mittwoch, 26.10.	19.30 Uhr	English Conversation Group – Evening (02/8, 2. OG)
	12.00 Uhr	Mittagstisch (Mit/EG)
Donnerstag, 27.10.	14.00 Uhr	Offene Skatrunde (Mit/EG)
	19.30 Uhr	Chile – Teil 1 (Kleiner Saal/EG)

SOZIALE DIENSTE



Familiäre Betreuung durch Tagespflegepersonen

Der Tageselternverein Kreis Esslingen vermittelt im Auftrag des Landratsamtes qualifizierte Tagespflegepersonen, die bei sich zu Hause, im Haushalt der Eltern oder in anderen geeigneten Räumen Betreuung für Kinder im Alter von 0 – 14 Jahren anbieten.

Für Kinder unter 3 Jahren ist die Kindertagespflege ein Betreuungsangebot, das der Betreuung in Einrichtungen gleichgestellt ist und Pflege, Erziehung und Bildung umfasst.

Für Kindergarten- und Schulkinder ist die Kindertagespflege ein ergänzendes Angebot. Eine Abholung vom Kindergarten und der Schule sowie Hausaufgabenbetreuung gehören dazu.

Die Vermittlung einer Tagespflegeperson erfolgt nach einem Beratungsgespräch. Dabei versuchen wir Ihren Wünschen gerecht zu werden beispielsweise hinsichtlich der Betreuungszeiten, der Wohnortnähe, des pädagogischen Konzeptes oder der Ernährung.

Tagespflegepersonen sind üblicherweise selbstständig und vereinbaren mit den Eltern ein Honorar für ihre Tätigkeit. Der Landkreis Esslingen zahlt auf Antrag der Eltern 5,50 € pro Betreuungsstunde an die Tagespflegeperson. Die Eltern werden zu einem **einkommensunabhängigen** Kostenbeitrag herangezogen. Die Höhe des Beitrags hängt von der Anzahl der im Haushalt

lebenden unter 18-jährigen Kinder ab. Der Tageselternverein Kreis Esslingen e.V., Regionalabteilung Kirchheim berät Sie gerne!

Ansprechpartnerin: Petra Nitsch, Sozialpädagogin (FH)
 Anschrift: 73230 Kirchheim, Alleenstr. 96
 Bürozeiten: Montag bis Freitag, 9 bis 12 Uhr und 14 bis 17 Uhr
 Tel. 07021 8072362

E-Mail: p.nitsch@tev-kreis-es.de
 Termine: Nach Vereinbarung (montags und dienstags Sprechstunde auch ohne vorherige Terminvereinbarung)

Stiftung Tragwerk

Erziehungshilfestelle Nürtingen-Umland Standort Wendlingen am Neckar
 Bismarckstraße 12, Tel. 928264,
 E-Mail: ehs-umland-wend@stiftung-tragwerk.de
 Internet: www.stiftung-tragwerk.de
 Termine nach Vereinbarung oder schauen Sie einfach mal rein.

GESUNDHEIT

Aufruf zur Blutspendeaktion

Donnerstag, 27. Oktober im Treffpunkt Stadtmitte. Beginn 14.30 Uhr.

Das DRK Wendlingen – Unterensingen bittet alle möglichen Spenderinnen und Spender aus Wendlingen am Neckar und Umgebung um zahlreiche Teilnahme und Unterstützung. Dies insbesondere wegen der auferlegten Zwangspause aufgrund des aufgetretenen Q-Fiebers. Kommen Sie und helfen Sie. Häufig werden Blutspender auch zu Lebensrettern. Blutspenden können alle gesunden Personen ab 18 bis 71 Jahren, Erstspender bis 64 Jahre. Be-

sonders gefragt sind Blutspender mit seltenen Blutgruppen und Erstspender. Aber auch alle anderen spendenwilligen Personen sind wie immer herzlich eingeladen und herzlich willkommen. Zum Dank und als kleine Anerkennung erhält jede Spenderin und jeder Spender zum Abschluss ein schmackhaftes Vesper aus der DRK-Küche. Am meisten belohnen sich aber alle Spenderinnen und Spender selbst, indem Sie mit dem schönen Gefühl nach Hause gehen können, etwas Gutes getan zu haben. Bitte kommen Sie, spenden Sie und helfen Sie.

PARTEIEN

Die Wendlinger Sozialdemokraten



Andreas Kenner setzt bei Umgang mit der Landesregierung auf Attacke

Der Politikbetrieb im Landtag von Baden-Württemberg sei schon eine ganz andere Liga: Überall Kameras, Reporter und Mikrofone, da könne man „glatt den Eindruck bekommen man sei Trainer des VfB geworden“, so der SPD-Landtagsabgeordnete Andreas Kenner bei einer Diskussionsveranstaltung in der vergangenen Woche des SPD-Ortsvereins Wendlingen im Treffpunkt Stadtmitte.



Moderiert wurde die lebendige Diskussionsrunde, an der auch Bürgermeister Weigel teilnahm, vom Ortsvereinsvorsitzenden Simon Bürkle, der zu Beginn auf die große Umstellung für den gelernten Altenpfleger Kenner in seinem neuen Job hinwies. In den anschließenden Fragerunden wurde deutlich, dass dieser sein Mandat von Anfang an mit viel Herzblut ausfüllt und einen großen Spaß an seiner Aufgabe hat. Ob es um Themen wie das Jagen von Wildschweinen, Nachtangelzeiten oder die Verteilung von Mehreinnahmen des Landes gehe, er „nehme die Oppositionsrolle an“ und werde bei dem Umgang mit der Landesregierung „auf Attacke fahren“, so Kenner. Dabei ist er sich mit dem Ortsvereinsvorsitzenden Simon Bürkle einig, dass die SPD sich von Grünen und CDU nicht die „Butter vom Brot nehmen lassen dürfe“ was die Erfolge in den letzten Jahren anbelange, gleichzeitig aber auch ihr soziales Profil stärken müsse, dann werde auch „das Rote im Land wieder zunehmen – und das nicht nur beim VfB“.

Ortsverband Wendlingen



MdL Andreas Schwarz zu Gast bei Bündnis 90/Die Grünen

Der Fraktionsvorsitzende der Grünen-Landtagsfraktion und Kirchheimer Abgeordnete Andreas Schwarz ist am Donnerstag, 27. Oktober, Gast beim Ortsverband von Bündnis 90/DIE GRÜNEN in Wendlingen.

Er berichtet um 20 Uhr im Gasthaus „Lamm“ in der Kirchheimer Straße 26 in Wendlingen im Gespräch mit Mitgliedern des Ortsvorstandes über seine neue Funktion als Fraktionsvorsitzender der größten Fraktion im Landtag von Baden-Württemberg und rückblickend über die ersten 6 Monate der grün-schwarzen Koalition.

In weiteren Fragerunden wird Andreas Schwarz auch zur Zusammenarbeit mit dem neuen Koalitionspartner, zu den größten Herausforderungen der nächsten 12 Monate, aber auch zu den in den letzten Wochen öffentlich kritisierten Punkten wie die Nebenabsprachen, Stellung nehmen. Auch seine persönliche Sichtweise über seine neue Rolle als Fraktionschef der größten Fraktion im Landtag und das Zusammenspiel mit der Landesregierung wird sicherlich zur Sprache kommen.

Alle interessierten Bürgerinnen und Bürger, die mit Andreas Schwarz diskutieren wollen, sind herzlich eingeladen.

SCHULEN

Grundschulbetreuung

Ferienbetreuung in den Herbstferien 2016

Sehr geehrte Erziehungsberechtigte, die Ferienbetreuung findet am 31.10.

und vom 2.11. bis zum 4.11. an jedem Vormittag von 7 Uhr bis 13 Uhr statt. Aufgrund der geringen Nachfrage wird die Nachmittagsbetreuung von 13 Uhr bis 17 Uhr lediglich an folgenden Tagen angeboten:

Montag, 31.10.

Mittwoch, 2.11.

Donnerstag, 3.11.

Gartenschule

Frederick-Lesetage

Am 24.10. findet an der Gartenschule eine Vorlesezeit im Rahmen der landesweiten Aktion der „Frederick-Lesetage“ zur Leseförderung statt.

Im Vorfeld werden dazu Kinderbücher, Märchen, Sagen und Geschichten aus verschiedenen Bereichen ausgesucht und den Kindern zur Auswahl angeboten. Jeder Schüler/jede Schülerin wählt drei Angebote aus und darf dann am „Frederick-Tag“ eins der Angebote hören und kennenlernen.

Vorgelesen wird von Lehrer/innen der Gartenschule sowie unserer ehemaligen Kollegin, Frau Schur, und Silke Kugler, die als Kinderbuchautorin aus Wendlingen am Neckar mit einem ihrer Bücher unser Angebot bereichert.

Ganz besonders freuen wir uns über die Spende des Kindersachenmarktes Wendlingen e.V., die die Kosten dafür übernehmen, dass die vorgestellten Bücher anschließend in der Schülerbücherei der Gartenschule zur Ausleihe zur Verfügung stehen.



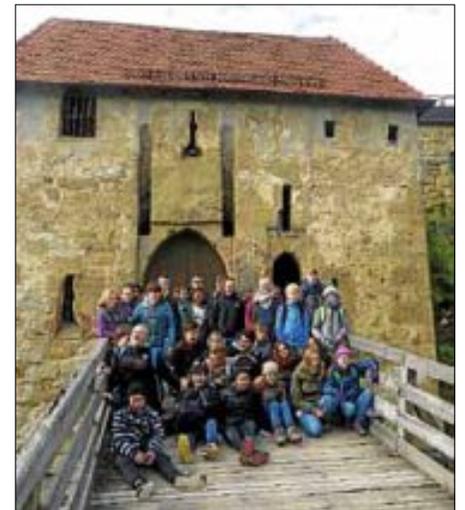
Ludwig-Uhland-Schule

Reise in die mittelalterliche Burgenwelt

Am Dienstag, 11. Oktober konnten 46 Siebtklässler der Ludwig-Uhland-Schule die Burgenwelt Süddeutschlands hautnah am Beispiel der Zeugenberge Rechberg und Hohenstaufen erfahren. Morgens galt es die steile Schlosssteige zu erklimmen, um die Burg Hohenrechberg durch das Mannsloch zu betreten. Im Innern der Burg bekam jeder einen Exkursionsbogen, der Fragen zur Verteidigung, zur Wasserversorgung und zum mittelalterlichen Handwerk stellte. Spontan konnten alle Exkursionsteilnehmer noch vieles im Kerker, im Zwinger, in den Kasematten, auf dem Wehrgang oder im Burggraben entdecken.

Anschließend stand eine fast 6 km lange Wanderung auf den benachbarten Hohenstaufen an. Dieser musste am Schluss auf steilen Pfaden erklimmen

werden. Hier befand man sich nun in der Ruine der ehemaligen Stammburg des berühmten Adelsgeschlechtes der Staufer und Sitz von Friedrich dem I., besser bekannt als Barbarossa. Trotz der spannenden Geschichte war es jetzt Zeit für eine Stärkung, schnell war ein Feuer entfacht und es konnten Würstchen gegrillt werden. Nach der Pause ging es dann weiter, vorbei an der Barbarosakirche und dem Dokumentationszentrum für Staufische Geschichte in Richtung Spielburg, einem ehemaligen Steinbruch, wo man den Tag bei einem herrlichen Ausblick und mit müden Beinen langsam ausklingen lassen konnte.



Verabschiedung von fünf Kolleginnen und Kollegen in den Ruhestand

Am letzten Schultag vor den Sommerferien wurden bei einer kleinen Feierstunde fünf an der Schule langjährig tätige Lehrerinnen und Lehrer in den wohlverdienten Ruhestand verabschiedet.

Frau Hintz, Frau May, Frau Stritt, Herr Busselmaier und Herr Häberle beginnen in der Tat ihren „letzten Schultag“ und feierten ihren Abschied von der Ludwig-Uhland-Schule.

Alle fünf Kolleginnen und Kollegen blicken auf ein langes und bewegtes Lehrer/innenleben zurück und prägten durch ihr besonderes Engagement das Schulleben an der LUS. So waren sie maßgeblich an den großen Schulentwicklungsthemen der vergangenen Jahre beteiligt. Dies waren u.a. die Einführung der Ganztageschule und die Weiterentwicklung zur Gemeinschaftsschule.

Frau Bönisch würdigte die Arbeit der fünf Lehrer/innen und zeigte einige Stationen ihres Schullebens sowie Schwerpunkte ihrer Arbeit auf.

Hervorzuheben war hierbei der ganz besondere pädagogische Einsatz für die Belange der Schülerinnen und Schüler und für das gesamte Schulleben. Hierfür sprach Frau Bönisch besonderen Dank aus. Jeden der Kollegen und Kolleginnen zeichneten ganz besondere Projekte aus, die sie maßgeblich gestaltet und geleitet hatten - z.B. Schülerfirma, Trainingsinsel,

Medienentwicklungsplan, Organisationsformen des Lernens, Medienerziehung, Theaterpädagogik, Schulhausgestaltung, Mitarbeit in Steuergruppen und im Schulleitungsteam. Durch eine vom Kollegium herzlich gestaltete Feierstunde - mit Gesang, Spiel und Spaß, gespickt mit viel Hu-

mor - konnte der letzte Schultag so richtig genossen werden. Nun lockt die Freude auf Ruhe und Erholung und das Kollegium und die Schulleitung wünschen den Kolleginnen und Kollegen alles Gute für den neuen Lebensabschnitt und vor allem viel Gesundheit.

Robert-Bosch-Gymnasium

Schülerfirma Super Soaps des RBGs



Hallo! Wir sind eine der beiden diesjährigen Schülerfirmen des Robert-Bosch-Gymnasiums. Jedes Jahr gründen die Schüler, die sich für den Wirtschaftsleistungskurs entschieden haben, eine Schülerfirma mit dem baden-württembergweiten Programm Junior. Man denkt sich eine Geschäftsidee aus, wählt einen Vorstand, teilt die Abteilungen ein, verkauft Anteilscheine und startet Produktion und Verkauf. Wir, eine Gruppe bestehend aus 7 Personen (Taylor Young - Vorstand, Niklas Ballert und Oliver Horter - Finanzabteilung, Annika Höing - Marketingabteilung, Lars Müller

und Marie Mess - Verwaltung, Kerim-Lee Wöhrle - Technikabteilung), entschieden uns für die Herstellung von Seifen und Badebomben und suchten uns passend dazu den Namen „Super Soaps“ aus. Fleißig wie wir sind, übersprangen wir den Verkauf der Anteilscheine und stecken schon mitten in der Produktion. Finden könnt ihr uns auf unserer Website (www.blue19999.wixsite.com/supersoaps), unserer Instagramseite ([supersoaps_official](https://www.instagram.com/supersoaps_official)) oder auf dem Wochenmarkt in Wendlingen am Neckar. Wir freuen uns auf euch! Euer Super Soaps Team

Informationsveranstaltung für Eltern zum Thema Generation Online – Jugendliche Medienwelten

Digitale Kommunikation wird für Kinder und Jugendliche zunehmend wichtiger. Über Facebook, WhatsApp, Instagram, Snapchat und Co. sind sie ständig mit Freunden in Kontakt und dank Smartphones oder Tablets bleiben sie auch unterwegs stets auf dem neuesten Stand. Doch der richtige Umgang mit digitalen Medien will gelernt sein – denn Privatsphäre und Datenschutz rücken insbesondere bei jungen Nutzern häufig in den Hintergrund. Deshalb ist es entscheidend, dass Sie als Eltern und Lehrer die Kinder nicht alleine lassen, sondern sie in ihrer medialen Entwicklung unterstützen. Als Schule möchten wir dazu beitragen und bieten deshalb einen Expertenvortrag zum Thema für Sie an.

GENERATION ONLINE macht Sie zu medienkompetenten Ansprechpartnern. In Form von Live-Demonstrationen stellen praxiserfahrene Referenten die von Jugendlichen meistgenutzten Dienste und Apps vor. Im Fokus unserer Informationsveranstaltung stehen folgende Themen:

- Apps wie Snapchat, Instagram, Whatsapp und Co.
- Schutz persönlicher Daten und Privatsphäre

- Verantwortungsvolle Selbstdarstellung in sozialen Netzwerken
- Cybermobbing und Sexting

Termin: Dienstag, 18.10.2016 um 19.30, Aula, Robert-Bosch-Gymnasium

Nach dem Vortrag wird es eine Diskussions- und Fragerunde geben. Dabei haben Sie auch die Möglichkeit, Ihre individuellen Fragen zu stellen. Durchgeführt wird der Vortrag von der medocdia Akademie. Die Referenten sind ausgewiesene Experten auf dem Gebiet der neuen Medien. Sie sind bundesweit unterwegs und klären Kinder, Jugendliche sowie deren Eltern und Lehrer über die Chancen und Risiken der neuen Medien auf.

Wir laden Sie ganz herzlich zu dieser Veranstaltung ein und freuen uns auf einen anregenden, diskussionsreichen gemeinsamen Abend!

Hinweis: Sollten Sie bereits im letzten Jahr am Informationsabend teilgenommen haben, so sind Sie in diesem Jahr dennoch erneut herzlich eingeladen. Aufgrund der schnelllebigsten Medienentwicklung erwartet Sie ein aktualisierter Vortrag mit neuen spannenden Inhalten.

SONSTIGE MITTEILUNGEN

TREIBSTOFF FÜR DIE WIRTSCHAFT

Artur-Fischer-Erfinderpreis Baden-Württemberg 2017 ausgeschrieben

"Der Erfindergeist der Menschen in Baden-Württemberg ist ein entscheidender Treibstoff für unsere Wirtschaft." Mit diesen Worten appelliert Wirtschaftsministerin Dr. Nicole Hoffmeister-Kraut (CDU) an alle "klugen Köpfe", sich um den Artur-Fischer-Erfinderpreis Baden-Württemberg 2017 zu bewerben. Die Ausschreibung zur neunten Auflage ist jetzt an die erwachsenen Erfinderinnen und Erfinder sowie an alle Schülerinnen und Schüler aus Baden-Württemberg ergangen. Sie können sich bis 28. Februar 2017 um die mit über 36.000 € dotierte Auszeichnung bewerben.

"Bring die Welt auf neue Ideen!" heißt es auf den Info-Flyern zum Artur-Fischer-Erfinderpreis 2017. Wobei die "gute Idee" allein nicht genügt. Zum Geistesblitz müssen Tatendrang und Durchhaltevermögen hinzukommen: Bewerberinnen und Bewerber müssen auch darlegen, welchen Nutzen ihre Erfindung hat, sei es für den Umweltschutz, für die Schaffung von Arbeitsplätzen oder für das Leben der Verbraucher. So war es von Anbeginn das Anliegen des Namensgebers Artur Fischer (1919-2016), der den Preis gemeinsam mit der Baden-Württemberg-Stiftung im Jahr 2001 ins Leben gerufen hatte.

Bei dem alle zwei Jahre stattfindenden Wettbewerb sind wieder private Erfinderinnen und Erfinder sowie Schülerinnen und Schüler in verschiedenen Alterskategorien aufgerufen, "kreative Lösungen für bislang ungelöste Probleme" zu entwickeln. Schwerpunkte der bisherigen Wettbewerbe lagen unter anderem im Gesundheitsbereich, beim Energiesparen, aber auch bei der cleveren alltagspraktischen Innovation. Feierliche Preisverleihung ist am 12. Juli 2017 im Haus der Wirtschaft in Stuttgart.

INFO:

Weitere Auskünfte erteilen das Informationszentrum Patente, Tel. 0711 - 123-2602, sowie das Steinbeis Transferzentrum Infothek, Tel. 07721 - 8786-53. Informationen zum Artur-Fischer-Erfinderpreis Baden-Württemberg sowie alle Ausschreibungsunterlagen auch unter www.erfinderpreis-bw.de.

Lächeln ohne Lücke

Verschiedene Wege aus der Zahnlosigkeit zeigt ein Experte der Kreiskliniken Esslingen bei einem Patienteninformationsabend am Dienstag, 25.10., im Paracelsus-Krankenhaus in Ruit auf. Dr. Dr. Dr. Winfried Kretschmer, Chefarzt der Klinik für Gesichts-, Kiefer- und Wiederherstellungschirurgie am Paracelsus-Krankenhaus Ruit, erläutert in

seinem Vortrag ab 19 Uhr verschiedene Möglichkeiten einer Versorgung mit Implantaten bei Zahnverlust. Besonders wichtig ist dem erfahrenen Chefarzt, die Zuhörer darüber zu informieren, was sie selbst tun können, um ihre Implantate möglichst lebenslang zu behalten. Bei der anschließenden Diskussionsrunde besteht Gelegenheit zur Klärung noch offener Fragen und zur Vertiefung individueller Behandlungsmöglichkeiten. Der Eintritt ist frei, eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Der Informationsabend beginnt um 19 Uhr im Paracelsus-Krankenhaus in den Konferenzräumen 1-3, Hedelfinger Straße 166, 73760 Ostfildern. Nähere Informationen unter www.kk-es.de

Infotag Multiple Sklerose

Multiple Sklerose ist eine der häufigsten neurologischen Erkrankungen, die bereits junge Menschen treffen und ihr Leben lang begleiten kann. Die Klinik für Neurologie an der Klinik Kirchheim veranstaltet zusammen mit den örtlichen AMSEL-Kontaktgruppen am Samstag, 22.10., einen Infotag zum Thema „Multiple Sklerose“. Fachvorträge stehen ab 10 Uhr in der Schlossberghalle Dettingen (Teckstraße 35, 73265 Dettingen u. T.) im Mittelpunkt.

Zu Beginn beschreibt der Chefarzt der Klinik für Neurologie an der Klinik Kirchheim, Dr. Uwe Mauz, Therapiestrategien bei Multipler Sklerose (MS). Ab 11 Uhr spricht Dr. Winmar Jöckel, Oberarzt der Klinik für Urologie des Paracelsus-Krankenhauses Ruit über „Blase und Sexualität“. Praktische Übungen zum Mit- und Nachmachen führt Hella Menthe, Physiotherapeutin der Klinik Kirchheim, ab 11.45 Uhr unter der Überschrift „MS – fit in 15 Minuten“ vor. Nach der Mittagspause mit Imbiss von 12 Uhr bis 13 Uhr beginnt erneut Hella Menthe mit „Fit in 15 Minuten“.

Dr. Silke Leonhardt, Oberärztin an der Klinik für Neurologie in Kirchheim, erklärt ab 13.15 Uhr, welche Kontrollen bei MS notwendig sind. Um 13.45 Uhr berichtet Dr. Mauz abschließend „Neues zur MS“. Der Zugang zur Schlossberghalle in Dettingen ist barrierefrei. Es besteht die Möglichkeit, Fragen vorab per E-Mail an die Klinik für Neurologie zu richten, auf die während der Veranstaltung eingegangen wird: neurologie@kk-es.de; die Anonymität ist selbstverständlich garantiert. Der Eintritt zum Infotag ist frei. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Nähere Informationen unter www.kk-es.de

RUND UM WENDLINGEN AM NECKAR

Vortrag: Erben und Vererben

Mit diesem Vortrag werden sowohl Personen angesprochen, die sich Gedanken machen, wie sie ihr Vermögen

am besten auf die nächste Generation übertragen können als auch Erben. Auch Enterbung und Pflichtteilsanspruch sowie die besondere Situation von Immobilieneigentümern werden thematisiert.

Der Vortrag findet am Montag, 24.10., von 17.30 Uhr bis 19 Uhr im Wernauer Quadrium, Kirchheimer Str. 68-70 statt. Eintritt: 12 €.

Anmeldung bei der Volkshochschule Kirchheim/Wernau erforderlich.

Tel. 07021 973030.

www.hausundgrund-plochingen.de

Tanzen in Unterensingen

Ab 30.10. startet der SKV einen Standard/Latein-Workshop für Anfänger. An 20 Sonntagen werden von 18-19 Uhr alle gängigen Tänze in der SKV Turn- und Festhalle, Fabrikstraße 32 in Unterensingen eingeübt.

Anmeldung:

Evelin Ulrich, Tel. 07022 62233.

JAHRGÄNGE

Jahrgang 1931/32 und Jahrgang 1934/35 Wendlingen-Unterboihingen

Wir treffen uns am Mittwoch, 26.10., 8.30 Uhr, Abfahrt für alle angemeldeten Teilnehmer am Langhaus mit dem Jahrgang 1934/35 zum Ausflug nach Heilbronn und Neipperg. Bitte gute Laune und gutes Wetter mitbringen. Es sind noch Plätze frei. Karl Groß. Tel. 3375.

Jahrgang 1948/49 Wendlingen

Für unseren Besuch am Freitag, 11.11. im Daimler Museum solltet Ihr Euch wegen der Führung bis spätestens 22.10. anmelden: Tel. 2835

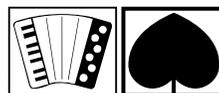
Anschließend sind wir dann in der Besenwirtschaft "Dr'Besa am Kelterplätzle" in S-Untertürkheim.

Treffpunkt: 10.45 Uhr

Bahnhof Wendlingen Gleis 11

VEREINE

Akkordeon-Club Wendlingen e.V.



ACW auf Spuren von Konstantin dem Großen

In Pforzheim und Umgebung hat der ACW das vergangene Wochenende verbracht. Zuerst spazierte man auf den Wallberg, einer der Monte Scherbelinos, errichtet auf den Trümmern des 2. Weltkrieges. Tina und Stefan Lechler hatten Interessantes zu berichten. Über die Stadt Pforzheim, ihre fast völlige Vernichtung und den Wiederaufbau der

Stadt. Und warum sie heute „Schmuckstadt“ genannt wird. Nach einer Führung durch das Schmuckmuseum und einer kurzweiligen Stadtführung bezog man ein schönes Hotel in Niefern und verbrachte einen fröhlichen Abend miteinander. Am Sonntag begaben sich die Musiker und ihre Begleiter ins „Rom 312“. Im Gasometer ist die Installation von Yadegar Asisi zu bestaunen. Rom im Jahr 312 n.Chr. mit dicht bebauten Hügeln, den berühmten Tempeln und Triumphbögen, und mit dem Einzug von Konstantin dem Großen mit seinem Gefolge nach einer siegreichen Schlacht. Gezeichnet, fotografiert und gedruckt auf riesige Leinwandbahnen, die in monatelanger Arbeit zusammengenäht wurden. Ein unglaubliches Schauspiel, wenn alle 7 Minuten die Sonne aufgeht, nachdem zuvor Nacht war über der römischen Kapitale.

Im Anschluss fuhr man nach Maulbronn und besichtigte dort das Zisterzienserkloster, das seit 1993 zum Weltkulturerbe der UNESCO zählt. Nach der informativen Führung durch das Kloster traten die Ausflügler die Heimreise an. Danke an die Organisatorenfamilien Lechler und Golderer.



ACW-Gruppe in Maulbronn

Deutsches Rotes Kreuz e.V. Bereitschaft Wendlingen



Nachtrag zur Altkleidersammlung

Leider hat sich in unserem Bericht zur Altkleidersammlung in der Ausgabe der vergangenen Woche ein Fehler eingeschlichen. Versehentlich haben wir bei den Unterstützern vergessen, uns bei der Firma Heilemann GmbH für die Stellung von Containern zu bedanken. Dies holen wir hiermit nach:

Auch der Firma Heilemann GmbH herzlichen Dank. Unser Versehen bitten wir zu entschuldigen.

Förderverein Onser Saft e.V.

Förderung „Baumschnitt Streuobst“ 2016

Es ist so weit, auch die Baumschnittförderung, die Onser Saft e.V. beantragt hat, ist vom Regierungspräsidium Stuttgart überwiesen und anschließend sofort auf die Antragsteller weiter überwiesen worden. So konnte unser Vorstandsmitglied Friedrich Pflieger Ende September dieses Jahres die enorme Summe von 9.870 € verteilen.

11. Vereinsstammtisch

Unser nächster Stammtisch steht an! Wieder mal Gelegenheit, eigene Gedanken weiter zu geben und neue Ideen einzubringen. Wie immer zwanglos, wir wollen miteinander reden und ein paar interessante Stunden verbringen. Die Einladung erfolgt per Email (leider erreichen wir noch immer einige Vereinsmitglieder nicht mit Email, bitte die soweit bekannt auch informieren, fehlende Email-Adressen bitte **dringend** dem Kassier melden oder über info@onsersaft.de mitteilen, damit nächste Einladung direkt verschickt werden kann) und über die Mitteilungsblätter der Gemeinden.

Der nächste Termin ist am **Montag, 24. 10. ab 19.30 Uhr im Gasthaus Rössle in der Stuttgarter Straße 202 in 73230 Kirchheim-Ötlingen.**

Wir freuen uns über eine rege Beteiligung bei diesem Treffen, in das wir folgende Themen einbringen möchten: Landesförderung Baumschnitt - Auszahlung, Obsternte 2016, Neue Homepage, Wünsche und Anregungen. Unsere neue Homepage ist online, sie freut sich über einen Besuch von euch! Saftige Grüße und bis bald eure Vorstandschaft. Rückmeldungen, Anregungen oder wer keine Einladung mehr erhalten möchte bitte schreiben an info@onsersaft.de. Weitere Informationen zu Onser Saft e.V. finden Sie im Internet unter www.onsersaft.de.

gesangverein eintracht 1886 unterboihingen e.v.



Auftritt bei „Wein und Gesang“

Es ist schon fast Tradition, dass der Männerchor und der Chor Acappella mit ihrem Chorleiter Helmut Grübel beim Herbstfest des Heimatchores Unterensingen mitwirken. Mit Liedern über Heimat, das schöne Schwabenland und mit dem guten Württembergischen Wein traf der Männerchor genau das Thema. Der junge Chor Acappella brachte mit seinen Liedern noch etwas mehr Schwung in den gelungenen und gemütlichen Abend.



Der Männerchor der Eintracht und der Heimatchor Unterensingen gemeinsam auf der Bühne

Männerchor

Probe

Der Männerchor der Eintracht probt immer freitags um 19.30 Uhr im 1. OG, Vorspielraum im Treffpunkt Stadtmitte. Neue Stimmen sind herzlich willkommen.

Junger Chor Acappella

Probe

Unser Chor Acappella, ein bunt gemischter Haufen mit genauso bunt gemischtem Liedgut, probt montags um 19.30 Uhr, 1. OG, Vorspielraum im Treffpunkt Stadtmitte. Im Moment werden Stücke für das Weinfest des Heimatchores Unterensingen geprobt. Auch neue Lieder für die im Frühjahr anstehende Winterfeier sind Teil der Proben. Steigen Sie ein und unterstützen Sie unseren jungen Chor!

Gesundheitssport Baden-Württemberg Reha Sport Ortsgruppe Wendlingen

Reha-Sport-Kurse

Die Praxis für Physiotherapie und Reha-Sport Karin Seiler bietet in Kooperation mit dem Gesundheits- und Rehasportverein Baden-Württemberg-Leinfeld e. V. Reha-Sport in Gruppen an, der von den Krankenkassen unterstützt und vom Arzt verordnet wird. Wir haben in unseren Reha-Sport-Kursen verschiedene Schwerpunkte wie zum Beispiel Kurse, in denen vor allem die Entspannung des ganzen Organismus im Vordergrund steht. Probieren Sie es aus. Auch Sie werden Ihre Freude daran haben.

Reha-Sport . . .

- ist Gesundheitssport - gerade für chronisch kranke Menschen.
- stärkt die Gesundheit, verbessert das Wohlbefinden und steigert die Leistungsfähigkeit.
- ist Bewegungstraining, das von jedem Arzt verordnet werden darf.
- Diese sportliche Betätigung und das regelmäßige Training können als ergänzende Leistung zur Physiotherapie verordnet werden.

Wir bieten Ihnen eine Beratung in unserer Reha-Sport-Sprechstunde an, um den für Sie am besten geeigneten Kurs zu finden. Eine Probeteilnahme an unseren Kursen ist jederzeit möglich. Praxis für Physiotherapie und Reha-Sport Karin Seiler, Ulmer Straße 3 / Ärztehaus 3. OG, Tel. 466688, wendlingen@seiler-physiotherapie.de

Hundefreunde Wendlingen e.V.



Neue Spielgruppe für Minis

Ab Sonntag, 23.10., bieten wir eine Spielgruppe für Minis bis zu einer Schulterhöhe von max. 30 cm an. Spielen und Toben mit Artgenossen ohne Leine und unter Aufsicht, sonntags von 11 bis 12 Uhr. Bei trockenem Wetter. Einfach vorbeikommen. Des Weiteren findet unsere Kunterbuntgruppe jetzt auch wieder samstags um 14.30 Uhr sowie dienstags um 16.30 Uhr statt. Longieren um 17.30 Uhr.

Weiteres Angebot Nasengruppe donnerstags 11 Uhr (hausfrauenfreundlich) sowie samstags um 13 Uhr. Kontaktaufnahme bei Interesse bei unserer Trainerin Sandra Munzinger, Tel. 0151 64020200.

Donnerstags Trickparcours (Beschäftigung und Tricks in Verbindung mit leichtem Fun-Agility). Dieses Training kann an verschiedenen Orten stattfinden. Deshalb am Trainingstag mit Übungsleiterin Kathrin Brenner in Verbindung setzen. Tel. 0172 3069185. Für alle Angebote können 5er oder 10er Karten erworben werden. Wir freuen uns auf Sie.

Kleintierzucht- verein e.V. Wendlingen



Einladung zur Mitgliederversammlung
Am Samstag, 22.10., findet um 19 Uhr unsere Mitgliederversammlung statt. Wir bitten um zahlreiche Teilnahme. Klaus

Motorsportclub Köngen- Wendlingen e.V.



Einladung

Am 29. und 30.10. finden auf dem Gelände des MSC Köngen-Wendlingen die letzten Trialveranstaltungen für dieses Jahr statt. Am 29.10. startet um 12 Uhr das so genannte „Trainingstrial“, wo aktive Fahrer probieren können, was sie in diesem Jahr so alles gelernt haben und ob sie fit sind für die nächsthöhere Spur. Hier sind alle Leistungsklassen und jedes Alter zu sehen. Das traditionelle „Saisonabschluss-trial“ sorgt bei den Zuschauern immer wieder für Erstaunen, was auf einem Motortrad so alles möglich ist. Am 30.10. ist das „Seniorentrial“ zu sehen, an dem Aktiv-Ü-40-Fahrer teilnehmen und sich im Gelände ausprobieren. Hier sind Motorräder und Fahrer aus verschiedenen Zeitepochen des Trialsports zu sehen. Start ist auch hier um 11 Uhr. Für das leibliche Wohl ist wie immer bestens gesorgt. Bei Regen steht ein überdachter Bereich zur Verfügung. Der Verein freut sich auf zahlreiche Zuschauer.

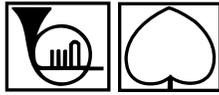
Musikverein Unterboihingen e.V.



Musikcafé an Allerheiligen

Der Musikverein Unterboihingen möchte die Bevölkerung auch dieses Jahr wieder zum traditionellen Musikcafé im kath. Gemeindezentrum St. Kolumban am Dienstag, 1.11., Beginn um 15 Uhr, recht herzlich einladen. Nach dem Gräberbesuch werden die Gäste bei Kaffee und Kuchen von unserem Vororchester, der Jugendkapelle Unisono und einem Ensemble musikalisch unterhalten. Wir freuen uns auf zahlreiche Besucher.

Musikverein Wendlingen e.V.



Schlachtplattenaktion im Vereinshaus
Schlachtplattenfans aufgepasst! An Allerheiligen findet wieder unsere Schlachtplattenaktion im Vereinsheim statt. Zu einem Festpreis von 9,90 €/Person können Sie sich an Schweinebauch, -hals und Kasseler, Leber- und Griebenwurst nebst Sauerkraut und Kartoffel- oder Semmelknödel satt essen. Reservierungen sind unter Tel. 53537 möglich. Auf zahlreiche Besucher freut sich Ihr Musikverein Wendlingen.

NABU Köngen-Wendlingen



40 Jahre Artenschutzgruppe Steinkauz Festabend am Freitag, 21.10., im Treffpunkt Stadtmitt

Programm:
Nach Begrüßung durch den Vorstand der NABU-Gruppe und des Leiters der Artenschutzgruppe folgen Grußworte der Bürgermeister Steffen Weigel, Wendlingen am Neckar und Otto Ruppner, Köngen sowie eines Vertreters des NABU-Landesverbandes. Nach einer musikalischen Einlage der Musikschule Wendlingen folgt ein Rückblick über 40 Jahre Steinkauz. Anschließend wird mit einem Film und Aufnahmen einer Wildkamera das Leben des Steinkauzes gezeigt. Ein Vortrag zur Mythologie des kleinen Nachtgreifvogels bildet den Abschluss des Programms und der Abend steht bei Imbiss und Getränk für unterhaltsame Gespräche zur Verfügung. Alle interessierten Bürger aus Köngen und Wendlingen am Neckar sind herzlich eingeladen. Einlass in die Stadthalle ist um 19 Uhr, Beginn der Veranstaltung ist um 19.30 Uhr.

NaturFreunde Wendlingen e.V.



Wanderung zur Besenwirtschaft

Die Natur Freunde Wendlingen laden am Samstag, 29.10., zu einer Wanderung durch die Weinberge ein. Wir treffen uns um 11.45 Uhr am Bahnhof Wendlingen, Gleis 12. Mit der S-Bahn fahren wir nach Esslingen-Mettingen. Von dort wandern wir durch die Weinberge nach Stuttgart-Uhlbach. Dort werden wir ein paar schöne Stunden in einem Besen mit Speis und Trank verbringen. Danach machen wir uns wieder auf den Heimweg. Nichtwanderer fahren mit der S-Bahn bis Stuttgart-Obertürkheim und weiter mit dem Bus nach Uhlbach. Wir bitten um Anmeldung unter Tel. 52494. Christl und Achim Baumgarten

Familiengruppe

Rückblick Lagerfeuer

Die NF hatten wieder zu ihrem alljährlichen Lagerfeuer mit Kürbisschnitzen

eingeladen. Bei tollem Wetter und fleißigen Fratzenschnitzern standen danach die Kürbisgeister in Reih und Glied.



Anschließend stärkte man sich mit Rote oder Steak vom Grill, bevor die Kinder zur Fackelwanderung starteten. Später gab es noch Stockbrot am Lagerfeuer. Alle waren sich einig: Es war wieder ein gelungener Abend!



Carsharing-Wendlingen



Car Sharing Stammtisch

Am Freitag, 28.10., um 20 Uhr findet der 3te Car Sharing Stammtisch 2016 im Ristorante Da Mamma in Wendlingen statt. Im lockeren Rahmen kann hier über den Stand des Car Sharing in Wendlingen gesprochen werden. Der Stammtisch wendet sich im Besonderen auch an Interessenten und Interessentinnen, die sich vor Ort und persönlich über Möglichkeiten und Bedingungen des Car Sharing informieren wollen.

Gerne Informieren wir Sie auch im Detail zu unseren aktuellen Testwochen! Alle Mitglieder und Nichtmitglieder sind herzlich eingeladen.

www.carsharing-wendlingen.de
Tel. 0160 93261283

Radsportverein Wendlingen e.V.



Abt. Radball

Spieltag Schüler U15

Im Trio starten die Wendlinger RSVler in die Verbandsrunde der Schüler U15 und geben sich dabei schon gegenseitig kräftig Fan-Unterstützung. In der Bonländer Seefeldhalle hatte die Wendlinger Kurve beste Unterhaltung. Bei drei Teams am Start war nahezu jedes Spiel mit Wendlinger Beteiligung. Für Wendlingen1 (Denny/Marius) lief es mit drei Siegen gegen Bonlanden und Esslingen (3:0, 6:2, 5:2) sehr gut, ledig-

lich ein Match sicherten sich die Bonländer. Die beiden anderen Wendlinger Duos haben sich in dieser Saison neu zusammengefunden und hatten ihren ersten gemeinsamen Verbandsrunden-Einsatz. Beide Mannschaften gingen mit einem Sieg nach Hause. Wendlingen2 (Aaron/Dennis) machte Punkte gegen Esslingen (1:0) und auch Wendlingen3 (Louis/Noah) sicherte sich 4:2 den Torerfolg gegen Esslingen.

Landesliga Staffel III

Die SG Reichenbach/Wendlingen (D. Villwock/S. Seeber) konnte in Söflingen 7 Punkte erreichen und damit aktuell den 3. Platz. Die Ergebnisse: Hofen1 5:4, SG Gärtringen/Schwaikheim 8:5, Söflingen2 10:2, Söflingen3 6:6
Vorschau 22.10.: Bezirksliga in Ulm-Söflingen 18 Uhr

Reha-Sport-Gesundheit e.V.



Reha-Sport

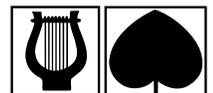
In unseren Sportstunden bieten wir regelmäßig unter Anleitung die wichtigen Atem- und Beckenboden-Übungen an. **Beckenbodengymnastik:** Unsere Beckenbodenmuskulatur lässt sich genau so gut trainieren wie jede andere Muskeln. Durch verschiedene Übungen wird der Beckenboden und der untere Rücken gestärkt.

Atemgymnastik: Richtiges Atmen fördert die Heilung und das Wohlbefinden. Durch gezielte Gymnastik stärken sie ihre Atemmuskulatur und erhöhen so die Atemleistung.

Atem- und Beckenboden-Übungen sind ein ständiges Angebot.

Wir bieten täglich Reha-Sport-Kurse an. Bei Fragen beraten wir Sie gerne unter: Tel. 5025061, Sibylle Laubscher, Bahnhofstraße 74 (im Behr-Areal)
E-Mail: info@reha-sport-gesundheit.de
www.reha-sport-gesundheit.de
Eine Anmeldung zu allen Kursen ist erforderlich.

Sängerbund Wendlingen e.V.



Wir feiern 25 Jahre



Zu unserer Geburtstagsfeier laden wir Sie herzlich ein. Genießen Sie die Vielfalt der Chormusik mit dem Vokalensemble „Allegria“ der Musikschule Köngen/Wendlingen unter Leitung von Jörg Döbmeier, dem Männervokalensemble „Die Stoia“ und dem Frauenvokalensemble „The Vocal Adventure“, beide unter Leitung von Joachim Schmid und

dem Chor4you unter Leitung von Peter Joas. Statt Eintritt bitten wir um Spenden. Der Erlös des Abends geht an die Katholische Familienpflege im Dekanat Esslingen-Nürtingen für bedürftige Kinder. Wir freuen uns auf Sie!

Schachverein Wendlingen 1947 e.V.

Nur „Vierte“ punktet

Am zweiten Spieltag der Bezirksliga gab es für Wendlingen I die zweite Niederlage. Diesmal unterlag man gegen die starke Mannschaft von Hohentübingen II deutlich mit 2,0 – 6,0. Einzig Kapitän Alexander Nicolai sorgte mit seinem Erfolg für einen Lichtblick. Andreas Schott und Ersatzspieler Markus Machtolf verhinderten mit ihren Unentschieden eine höhere Niederlage. In der Kreisklasse unterlag Wendlingen II gegen RSK Esslingen II klar mit 2,5 – 5,5 und bleibt nach zwei Spielen punktlos im Tabellenkeller. Jürgen Zink und Markus Machtolf gelangen Siege. Die Partie von Waldemar Friesen endete remis.

Kurios das Spiel der B-Klasse zwischen Wendlingen IV und RSK Esslingen IV. Beide Mannschaften konnten nur vier Spieler aufbieten, so dass nur vier Spiele in die Wertung kamen. Hier hatte die „Vierte“ das bessere Ende für sich und gewann knapp mit 2,5 – 1,5. Manfred Kurz und Jannis Mang holten volle Punkte, Yorik Puffaldt erreichte ein Unentschieden.

Schützenverein Wendlingen e.V.



Rundenwettkampf am 9.10. in Tischartd (Disziplin Luftpistole)

Ein deutlicher Auswärtssieg für die Wendlinger Schützen(in). Die Mannschaft von SV.Tischartd 1 erzielte 1264 Ringe gegen die Mannschaft SV. Wendlingen 2 mit 1433 Ringe. Die Schützen(in), die für die Wendlinger in die Wertung kamen, waren: Frank Saparautzki 374, Tordis Arlett Nitsch 362, Thomas Kuster 358 und Oliver Kumer 339.

Rundenwettkampf am 14.10. in Brucken (Disziplin Kleinkaliber Gewehr aufgelegt)

Kein Auswärtssieg der Wendlinger Mannschaft gegen den SV. Brucken. Für den SV. Wendlingen starteten nur 5 Schützen, während die Mannschaft Brucken mit 7 Mann komplett antreten konnte. Die 4 besten Schützen einer Mannschaft kommen in die Wertung. Der SV. Brucken erzielte 1160 Ringe gegen den SV. Wendlingen mit 1143 Ringen. Die Wertungsschützen für den SV. Wendlingen waren: Prucha Gerhard 294, Steiner Eduard 287, Weinzettl Richard 281 und Bronner Gottfried mit 281 Ringen (300 Ringe ist die mögliche Ringzahl).

Schwäbischer Albverein Ortsgruppe Unterboihingen



Wanderplanung zum Jubiläumsjahr 2017

Die diesjährige Wanderplansitzung vom Schwäbischen Albverein Unterboihingen findet am Montag, 7.11. statt. An diesem Abend in gemütlicher Runde kann jedes Mitglied und Gast das Wanderprogramm Mitgestalten und seine Wandervorschläge für 2017/18 einbringen. Unser Wanderwart Matthias Quell nimmt unter Tel. 467767 ihre Wandertouren auch telefonisch auf oder bringen Sie Ihre Vorschläge und Wanderziele mit. An diesem Abend können Sie aktiv am Vereinsgeschehen teilnehmen. Treffpunkt ist das Gasthaus Löwen in Unterboihingen um 19 Uhr. Eingeladen sind alle Wanderfreunde und Gäste. Auf Ihren Besuch freut sich der Wanderwart und Vorstand.

Albverein unterwegs im Schwarzwald

Das verlängerte Wochenende Anfang Oktober nutzte eine 22-köpfige Gruppe des Schwäbischen Albvereins Unterboihingen für einen Mehrtagesausflug nach Seebach im Nordschwarzwald.

Nachdem am späten Freitagvormittag das Quartier bezogen war, fuhr man mit den Pkw zum 5 km entfernt gelegenen Besucherzentrum Nationalpark am Ruhestein. Dort begann die erste „Aufwärm“-Wanderung zur 1030m hoch gelegenen Darmstädter Hütte, wo man zum Mittagessen einkehrte. Entlang der Wanderstrecke gab es viele eindrucksvolle Aussichtspunkte. Nach der Rückkehr zur Pension tankte man auf der Terrasse noch etwas Sonne. Zum Abendessen servierte Wirt Alfons ein typisches Schwarzwälder Buffet.

Am Samstagmorgen trafen noch einige Nachzügler ein, und damit war die Gruppe komplett. Die für diesen Tag geplante 20 km lange Wanderung begann direkt am Quartier und führte über den Nachbarort Ottenhöfen durch die ausgedehnten Wälder des Schwarzwaldes zur Klostersruine Allerheiligen. An der Strecke lag auch einer der in dieser Gegend bekannten Schnapsbrunnen. Dort kann man sich für wenig Geld an Destillaten, aber auch nicht-alkoholischen Getränken selbst bedienen. Leider musste der Rückweg im Dauernieselregen zurückgelegt werden und von den angekündigten spektakulären Aussichten war im Nebel leider nichts zu sehen.

Nach dem Abendessen packten Jörg und Markus ihre Gitarren aus und man feierte den 120. Geburtstag von Josef und Rainer mit viel Musik und Gesang. Nachdem am Sonntagmorgen alle vermeintlich verschwundenen Wanderstiefel wieder aufgetaucht waren, konnte es bei optimalem Wanderwetter losgehen auf dem 12 km langen Mühlenweg zum bekannten Ausflugsziel Benzmühle. Wie der Name schon sagt, liegen entlang dieser Strecke einige romantische Schwarzwaldmühlen sowie wieder diverse Schnapsbrunnen, an denen

man natürlich nicht einfach vorbei gehen konnte. Auch heute genoss man nach der Wanderung noch die herbstliche Sonne auf der Terrasse.

Zum Abendessen gab es einen hervorragenden gebackenen Schinken und selbst gebackenes Brot. Zum Nachtsch wurde Eis und selbst hergestellter Likör serviert. Danach ging man über zum gemütlichen Beisammensein. Nach einem, wie an jedem Tag, reichhaltigen Frühstücksbuffet stellte man sich am Montag noch schnell zum obligatorischen Gruppenfoto auf. Danach besuchte man noch einmal Allerheiligen mit den dortigen Wasserfällen, den schönsten und höchsten naturbelassenen Wasserfällen des Nordschwarzwaldes.

Zurück in Wendlingen, trafen sich die Wanderer zum gemeinsamen Abschlusessen im Musikerheim. Der Dank aller Teilnehmer galt den Wanderführern Patrick und Josef, die dieses erlebnisreiche Wochenende super organisiert und vorbereitet hatten.



Schwäbischer Albverein Ortsgruppe Wendlingen



Alles Kürbis!

Es wieder so weit, die Abende werden wieder länger. Damit aber keine trübe Stimmung aufkommen kann, laden wir am 22.10. ab 15 Uhr zum Kürbisschnitzen ins Vereinsheim ein. Hier kann jeder seinem **selbstmitgebrachten** Kürbis eine gruselige Fratze schnitzen oder malen. An diesem Samstag wird auch **Kürbissuppe** und **Zwiebelkuchen** angeboten. Dazu sind alle herzlich eingeladen.

Wanderliedersingen

Am Samstag, **22.10.**, findet im Vereinsheim ein unterhaltsamer Abend statt, zu dem jedermann recht herzlich eingeladen ist. Beim Wander- und Volksliedersingen unter musikalischer Begleitung und mit humoristischen Einlagen kommt die Fröhlichkeit bestimmt nicht zu kurz. Dazu gibt es Kürbiscremesuppe, Zwiebelkuchen und neuen Wein. Beginn ist um 19 Uhr. Das Team um Peter Rau freut sich auf viele sangesfreudige Gäste.

Laternen- und Fackellauf

Am 29.10. laden wir zu einem Laternen- u. Fackellauf ein. Treffpunkt ist um 18 Uhr am Vereinsheim. Gemeinsam stimmen wir uns bei Kinderpunsch

oder Glühwein auf die Wanderung ein. Nach Einbruch der Dunkelheit laufen wir los. Der Weg ist kinderwagengeeignet und dauert ca. 30-45 Minuten und findet bei jedem Wetter statt. **Bitte bringt eure Laternen/Fackeln selbst mit.** Danach kann man den Abend bei einem zünftigen Vesper ausklingen lassen. Nadine u. Angela Rau freuen sich über euer Kommen.

Skizunft

Wendlingen e.V. 

www.skizunft-wendlingen.de

Skibörse

Am Samstag, den 5.11., findet die Skibörse der Skizunft Wendlingen erstmals in neuer Umgebung, in der Turnhalle im Grund in Wendlingen statt.

Wie jedes Jahr, bietet die Skizunft Wendlingen allen Wintersportlern mit der Skibörse die Möglichkeit, gut erhaltene Sportartikel und Textilien zu vermitteln. Das Skilehrerteam der Skizunft steht dabei allen Verkäufern und Interessenten beratend zur Seite. Somit werden ein attraktives Angebot und eine individuelle gute Auswahl garantiert. Die Annahme der Artikel erfolgt zwischen 10 Uhr und 12.30 Uhr, die Vermittlung zwischen 14 Uhr und 15.30 Uhr. Die Abholung und Auszahlung zwischen 17 Uhr und 18 Uhr. Die Skizunft Wendlingen stellt in diesem Rahmen die Aktivitäten und Ausfahrten des Vereins für die Saison 2016/2017 vor. Es besteht die Möglichkeit sich für die Ausfahrten und Kurse anzumelden, sowie als neues Mitglied der Skizunft Wendlingen beizutreten.

Wichtiger Hinweis für Anbieter: Alle Gegenstände müssen den Sicherheitsvorschriften entsprechen, funktionsfähig und in ordentlichem Zustand sein.

Sozialstation Wendlingen am Neckar e.V.



Wochenendienste am 22./23.10.

Tel. 929392

Gabriela Pap, Maria Münch, Annette Rupprich, Sabine Puchta, Beate Wutzer, Silke Heer, Nicole Bosch

Turn- und Sportverein Wendlingen



www.tsv-wendlingen.de

Fußball/Herren

TSV Wendlingen – TSV Berkheim 5:2

Zum Spitzenspiel des vorgezogenen 17. Spieltages gastierte der Tabellendritte TSV Berkheim beim Primus aus Wendlingen. Von Anfang an hielt die Partie, was sie im Vorfeld versprochen hatte: Beide Mannschaften gingen ein extrem hohes Tempo auf dem kleinen Wendlinger Nebenplatz, so dass die ersten zwanzig Minuten von hektischen und rassistigen Zweikämpfen dominiert waren. So war die Führung durch Tim Beck (19.), dem eine scharf getretene Ecke von Manuel Wagner vorausging, zu diesem Zeitpunkt überraschend. Beschwingt durch die Führung übernahmen die Lauterstädter die Initiative und bauten die Führung in der 26. Minute aus, als wiederum der überragende Beck zur Stelle war, der eine Flanke des nimmermüden Julian „Schubbe“ Schubert in Mittelstürmermanier über die Linie bugsierte. Auf der anderen Seite stellten die Berkheimer den Tabellenführer mit ihren kopfballstarken Akteuren vor das ein oder andere Problem, wobei die starke Defensive und eine Portion Glück zunächst einen Gegentreffer verhinderten. Nachdem Daniel Geigle ein Zuspiel von Ghebremariam verpasste, erzielte auf der Gegenseite Sebastian Franken per sehenswertem Freistoß den Anschlusstreffer (43.). Quasi im Gegenzug stellten die an diesem Tag stärksten Akteure den alten Abstand her: Tim Beck komplettierte seinen Hattrick, indem er wiederum eine Flanke von Wagner in die Maschen köpfte.

Zu Beginn des zweiten Abschnittes ließen die Berkheimer nicht nach, sondern versuchten mit giftigen Angriffen den Anschluss zu erzielen. Nachdem Fortuna mit dem TSV im Bunde war, als ein Berkheimer Schuss vom Innenpfosten ins Spielfeld zurückprallte, kratzte Julian Schubert den Ball akrobatisch von der Linie. Auf der anderen Seite ließen Geigle und Wagner beste Chancen ungenutzt, so dass in dieser Phase das Spiel auf der Kippe stand. Schließlich erlöste Manuel Wagner die Hausherren, indem er mit seiner außergewöhnlichen Schusstechnik Torwart Killinger keine Chance ließ (74.). Fünf Minuten später belohnte sich der zweite Wendlinger Stürmer, Geigle, als er eine Flanke von Rueß aus kurzer Distanz vollendete. Auch jetzt ließen die Gäste nicht nach und betrieben durch einen Elfmeter von Franken Ergebniskosmetik (88.).

TSV Wolfschlugen – TSV Wendlingen 0:2

Den dritten Sieg in Folge und den elften Sieg in der Saison holten die Mannen von Trainer Kluger in Wolfschlugen. Nach dem furiosen Sieg gegen Berkheim wurde das Gastspiel zur erwarteten schweren Partie. Auf dem mehr als holprigen Rasen hatten die Lauterstädter Probleme, ihr gewohntes Kurzpassspiel aufzuziehen und luden die Hausherren zu der ein oder anderen Konterchance ein, die jedoch teils fahrlässig vergeben wurden. Nach circa zwanzig Minuten hatten sich die Wendlinger auf den Platz eingestellt und erzielten prompt die Führung durch Daniel Geigle, der nach einer schönen Kombination den Ball über den Torwart hob (21.). Freistoßspezialist Manuel Wagner war es dann vorbehalten die Führung auszubauen, als seine scharf geschossene Freistoßflanke an Freund und Feind vorbei im langen Eck landete (35.). Nachdem sich die Hausherren kurz vor der Halbzeit dezimierten, war

die Partie entschieden. Leider vergab der Ligaprimus ein Dutzend guter bis sehr guter Chancen, um das Ergebnis in die Höhe zu schrauben. Nichtsdestotrotz führen die Lauterstädter einen weiteren Dreier ein und können zuversichtlich in die kommenden Spitzenpartien gehen.

Es spielten: Kurz – Ruff (62. Schillinger), Tegethoff, Sanneh – Ghebremariam, Wolf, Wagner (70. Beck), Rueß, Julian Schubert – Geigle (75. Janis Schubert), Beck (46. Schober-Slis)

Vorschau: Am kommenden Sonntag empfängt die 1. Mannschaft zum Spitzenspiel den Tabellendritten ASV Aichwald, wohingegen die 2. Mannschaft spielfrei ist. Wir freuen uns über zahlreiche Unterstützung.

Abt. Tischtennis

Bezirksklasse Damen

TTF Neckartenzlingen – TSV Wendlingen

3:8

Spitzenspielsieg in der „Roten Hölle“. 3 Spiele, 3 Siege. Als der erwartete sehr starke Gegner erwiesen sich die Damen vom TTF Neckartenzlingen. In einer sehr ausgeglichenen Partie konnten unsere TSV Damen am Ende einen verdienten 8:3-Sieg feiern und bleiben weiter mit an der Tabellenspitze. Einen mehr als sehr guten Tag in dieser Partie erwischte Victoria Graf. Sie machte eines ihrer besten Spiele im TSV Trikot und konnte am Ende auch den 8:3-Siegpunkt erspielen. Mit 2 Einzelsiegen u. 1 Doppelsieg war Victoria zusammen mit Renata Krawczyk die erfolgreichste Spielerin an diesem Tage. Nun gilt es, die 2-wöchige Spielpause weiter zu nutzen um an den einen oder anderen Feinheiten zu arbeiten, bevor der nächste schwere Gegner vom TV Reichenbach auf unsere Damen wartet.



v.l. Linda Kirsamer, Victoria Graf, Lena Kirsamer, Renata Krawczyk

Es spielten: Renata Krawczyk (3); Linda Kirsamer (-); Lena Kirsamer (1); Victoria Graf (2)

Doppel: Renata Krawczyk/Linda Kirsamer (1); Victoria Graf/Lena Kirsamer (1)

Vorschau: Am 29.10. um 18 Uhr steht dann das Heimspiel gegen die Damen vom TV Reichenbach an.

Nähere Infos über unsere Damen und den Verein TSV Wendlingen Tischtennis sind auf unserer Homepage

www.tsv-wendlingen-tt.de abrufbar.

Verbandsliga Herren TSV Wendlingen – TTC Mühringen 6 : 9

Eine überraschende 6:9 Niederlage mussten die Lauterstädter im Heimspiel gegen den TTC Mühringen bei Horb in Kauf nehmen. Zunächst kam man gut in die Partie rein und führte nach dem ersten Durchgang noch mit 5:3. Danach gingen die kampfstarke Gäste mit drei Siegen mit 6:5 in Führung, bevor der stark spielende Kapitän Benny Hirsch mit seinem Sieg über Mario Pachthofer nochmals den 6:6 Einstand erspielen konnte. Das minimal Ziel noch eine Punkteteilung zu erreichen ging dann mit zwei knappen Niederlagen von Philipp Löchel gegen Jan Schmidt, sowie Stefan Jeschke im Spiel gegen Mark Schüle konnte dann auch nicht erreicht werden, denn im Schlussspiel hatte die TSV-Paarung schon die Nase vorn. Obwohl mit Markus Schlichter der Spitzenspieler ersetzt werden musste, wäre ein Sieg oder Minimum ein Unentschieden im Bereich der Möglichkeit gewesen. Jetzt gilt es nach vorne zu schauen und diesem Lapsus bei den nächsten Spielen auszugleichen.

Das Aufgebot: Stefan Frasch, Christian Löchel, Benny Hirsch, Dominik Goll, Philipp Löchel, Stefan Jeschke.

Landesliga Herren TSV Oberbrüden - TSV Wendlingen II 9 : 2

In diesem Spiel in der Backnanger Ecke musste sich die ersatzgeschwächte Zweite der Lauterstädter mit 9:2 geschlagen geben. Die Ehrenpunkte erzielten das Doppel Bokor/Zeeb gegen Senge/Köberl, sowie Mihael Guncic, der im Mittelpaarkreuz mit einer starken Leistung C.Krenzlin besiegen konnte. Auch hier gilt es, wenn alle Mann wieder an Bord, zu punkten.

Das Aufgebot: Tobias Zeeb, Roland Bokor, Mihael Guncic, Christof Barth, Heiko Russek und Jugendspieler Dejan Petrovic.

Abt. Badminton

2. Spieltag

Der 2. Spieltag der Saison startete für die 1. Mannschaft am Samstag, 8.10., mit einem Heimspiel gegen den MTV Stuttgart. Die Herren G. Gampe/ M. Kotta und H. Reimann/ F. Kaiser gaben die Punkte knapp an den Gegner ab und auch die Damen E. Kotta/ C. Gampe-Braig konnten nicht punkten. Ebenso unterlagen die Einzel E. Kotta, H. Reimann und F. Kaiser und das Mixed C. Gampe-Braig/ M. Kotta. G. Gampe kämpfte und konnte einen Sieg erringen und immerhin einen Spielpunkt zur 1:7-Niederlage beitragen.

Anschließend wurde gegen den MTV Stuttgart II angetreten, hier standen die Chancen besser. So hatten gleich die Herren M. Kotta/ G. Gampe im Dritten Satz gute Chancen, unglücklicherweise verletzte sich jedoch M. Kotta kurz vor Spielende und musste daher haarscharf das Spiel an die Gegner abgeben. Die Herren F. Kaiser/ H. Reimann hingegen

kämpften und siegten. Da die Gegner nicht antraten, ging auch das Damen-Doppel an die Wendlinger. Das Mixed jedoch ging aufgrund der Verletzung von M. Kotta ungespielt an die Gegner. Insgesamt sah es somit gut aus, doch durch die Niederlagen von E. Kotta und F. Kaiser musste H. Reimann über Sieg oder Niederlage entscheiden. Er sorgte für Spannung, gewann im dritten Satz verdient und sorgte für den 5:3-Sieg und somit eine Platzierung im mittleren Tabellenfeld. Ein Dank für seinen Einsatz und vor allem gute Genesungswünsche gelten M. Kotta.

Abt. Sportabzeichen

Bitte vormerken!



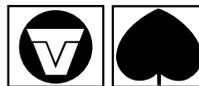
Die Sportabzeichensaison ist zu Ende und die Verleihung der Abzeichen steht bevor. Sie ist am Mittwoch, 23.11. im TSV-Vereinsheim neben dem Stadion. Die

erfolgreichen Kinder und Jugendlichen (bis 17 Jahre) bekommen ihr Abzeichen um 18 Uhr. Um 19 Uhr bekommen dann die erfolgreichen Erwachsenen ihr Abzeichen.

Wer nicht sicher ist, findet im Internet (www.tsv-wendlingen.de, Abteilungen, Leichtathletik, Sportabzeichen, Aktueller Stand) alle Ergebnisse. Wenn dort nach dem Namen „Abzeichen in Bronze“ bzw. „Silber“ oder „Gold“ steht, bekommt man das entsprechende Abzeichen. Bei den Verleihungen werden auch die Familien-Sportabzeichen überreicht, soweit die Bedingungen dafür erfüllt wurden.

Zur Verleihung dürfen natürlich alle Interessenten und Freunde des Sportabzeichens kommen, auch wenn sie kein Abzeichen bekommen.

Turnverein Unterboihingen



Neuer Parkplatz für Sportanlage Am Neckar

Die Vereinsleitung des TVU bittet alle Sportler und Besucher der Sportanlage Am Neckar, ab sofort die neuen Parkplätze auf der östlichen Seite der Bahnschienen zu benutzen. Die Parkplätze vor der Turnhalle Unterboihingen werden für die Baumaßnahmen benötigt und stehen seit Montag nicht mehr zur Verfügung.

Die Zufahrt erfolgt über die Nürtinger Straße. Die Einfahrt zum Parkplatz befindet sich gegenüber der Senioren-Wohnanlage vor den Baustellen-Containern. Von dort gelangt man über einen Fußweg zum Bahnübergang Schützenstraße. Der Parkplatz und der Fußweg werden in nächster Zeit noch asphaltiert.

Der TV Unterboihingen bittet seine Mitglieder und Besucher, diese Unannehmlichkeiten zu entschuldigen.

Abt. Fußball

Kreisliga B2

TVU – TSV Wendlingen II 7:0

Bei strahlendem Sonnenschein und besten äußeren Bedingungen hatten die favorisierten Gäste in der Anfangsphase zwar etwas mehr Spielanteile, den ersten Treffer erzielte der TVU. Jonas Pfisterer passte in der 13. Minute überlegt auf Nicolas Herget und der Unterboihinger Angreifer nutzte die Chance eiskalt zum 1:0. Auch nach dieser Führung konzentrierten sich die Gastgeber zunächst auf die Defensive, der TSV versuchte weiter das Spiel zu machen, ohne aber zu echten Einschussmöglichkeiten zu kommen. Deutlich effektiver agierten die Rotweißen auf der anderen Seite und nun kam der große Auftritt von Nicolas Herget, der mit weiteren drei Treffern (29./34./37.) noch vor der Pause für die Vorentscheidung sorgte. Wer nach Wiederanpfiff mit einer deutlichen Leistungssteigerung des Tabellenführers gerechnet hat, sah sich schnell getäuscht. Der TVU kontrollierte mit der komfortablen Führung im Rücken Ball und Gegner, zudem dezimierte sich der TSV auch noch selbst. Yannick Frick musste in der 60. Minute nach einem rüden Foul mit glatt Rot vorzeitig zum Duschen. Die Rotweißen hatten in der letzten halben Stunde gegen einen nun völlig resignierenden Gegner leichtes Spiel und kamen noch zu drei weiteren Treffern durch erneut Nicolas Herget (66.) und zweimal Sebastian Beck (71./73.). Die große Freude im rotweißen Lager über den deutlichen Derbysieg wurde durch die schwere Verletzung von Felix Kottmann getrübt. Der Unterboihinger Abwehrspieler brach sich das Schlüsselbein.

Vorschau: Am kommenden Sonntag (23.10.) gastiert der TVU bei der SGM Wernau/Nürtingen II. Anpfiff ist bereits um 13 Uhr.

Abt. Volleyball

Herren 2 entführt 3 Punkte aus Remshalden

Nach dem erfolgreichen Auftakt in Stetten wollte die SG Herren 2 auch gegen Remshalden die Punkte an die Teck holen.

Mit prall gefülltem Kader konnte Trainerin Juliane aus dem Vollen schöpfen. Mit einer relativ jungen Startsechse ging dieser Plan zunächst auch auf. Leider leistete sich das Team bei einer 20:17 Führung eine Schwächephase, die dann doch noch zum ersten Satzverlust der noch jungen Saison führte. Mit 25:23 ging der Satz an die Gastgeber. Im zweiten Satz setzte Juliane nun auf etwas mehr Erfahrung. Sofort änderte sich die Präsenz der Mannschaft auf dem Feld.

Erzielte Punkte wurden laustärker gefeiert, eine Aufschlagserie von Frieder Neukamm sorgte für den 25:20 Satzserfolg. Das gleiche Bild im dritten und vierten Satz. Hier waren es Mark Morbach und Jens Mäbert, die jeweils mit Auf-

schlagserien die Sätze mit 25:20 und 25:18 für die SG entschieden. Mit 6 Punkten aus 2 Auswärtsspielen freut sich die SG nun auf das erste Heimspiel am 29.10. gegen Bopfingen und MADS Ostalb.

Für die SG spielten: Jens Mäbert, John Reuße, Uwe Schmidt, Mark Morbach, Frieder Neukamm, Andreas Ratzkowski, David Weckler, Christian Pullmann, Jan May, Felix Deuschle, Joachim Busch, Frank Gebauer und Nico Zaiser.

Herren 1: SG bleibt ungeschlagen

Der SG Dettingen/Unterboihingen gelang im 2. Spiel der Saison der 2. Sieg. In einer engen Partie erkämpfte sich das Team um Trainer Christoph Sick einen 3:2 Erfolg. Mit 5 Punkten aus 2 Spielen steht die SG auf Rang 3 der Landesliga-Tabelle und damit voll im Soll.

Das Ziel der SG war bereits im Vorfeld der Begegnung klar: Gegen den TSB musste ein Erfolg her. Doch danach sah es zunächst nicht aus. Weder der Block, noch der Angriff waren auf Seiten der Spielgemeinschaft erfolgreich. Bei Ravensburg glänzte zu diesem Zeitpunkt wieder einmal der starke Außenangreifer Georg Wiebel, dem mit seiner Größe und seinem Überblick der richtige Angriff gelang. Gegen die platzierten Schläge war die SG-Abwehrreihe um Libero Kilian Kiedaisch bis dahin machtlos. Eine Aufschlagserie von Manuel Babinger ließ die Hoffnung auf einen Satzgewinn zwar noch kurz aufkeimen, am Ende verlor die SG den 1. Satz aber knapp mit 23:25.

In der Satzpause fand Sick dann die richtigen Worte. Nach Wiederanpfiff zeigte sein Team die erforderliche Präsenz. Kiedaisch glänzte in dieser Phase mit einer nahezu perfekten Annahme. Auch die Angriffe der Ravensburger wurden, wenn nicht schon am Block gescheitert, vom Abwehress und der restlichen Hintermannschaft abgefangen. Mit 25:21 und 25:22 drehte die Spielgemeinschaft das Spiel.

Zu Beginn des vierten Durchgangs wechselte der TSB Ravensburg auf der Mittlangreifer-Position. Ein Wechsel der Wirkung zeigte. Ravensburg hatte sich noch nicht aufgegeben und wollte den Tie-Break. Im gesamten Durchgang gelang es den Gästen nicht, den jetzt stärker werdenden Block des TSB zu überwinden. Dennoch wurde der erste Satzball der Ravensburger abgewehrt und sogar der Ausgleich zum 24:24 hergestellt. Am Ende hatten die Gastgeber aber das glücklichere Händchen und setzten sich mit 26:24 durch. Im Tie-Break überzeugte schließlich die Spielgemeinschaft, die an diesem Tag unbedingt den Sieg wollte. Mit 15:10 feierte Kapitän Michael Melzer mit seinen Mitspielern den 2. Sieg im 2. Spiel. Zwar konnte Ravensburg 1 Punkt aus der Partie mitnehmen, dennoch bleibt Dettingen/Unterboihingen auf Platz 3 der Liga. Mit 5 Punkten steht die SG hinter Ravensburg (6 Punkte) und dem TSV Bad Saulgau (7 Punkte), die aber bereits 1 Spiel mehr auf dem Konto haben. Zum direkten Duell der SG mit

dem TSV Bad Saulgau kommt es bereits in 2 Wochen. Beim 1. Heimspiel ist außerdem der SV Gebrazhofen zu Gast. (sl)

So spielen sie:

Babinger, Benz, Dokla, Frank T., Hommel, Kiedaisch, Melzer, Metzenthin, Lehmann

Abt. Tischtennis

Damen Verbandsklasse:

TVU - TURA Untermünkheim 6:8

Im ersten Heimspiel der Saison empfangen die TVU Damen mit dem TURA Untermünkheim eine Mannschaft, die im vorderen Tabellenfeld zu erwarten ist.

Einen Traumstart erwischten jedoch die TVU Damen. Wie schon gegen Steinheim konnten beide Doppel gewonnen werden.

Und nachdem Simone Schüle und Monika Braun ihre ersten Einzel souverän gewannen, führten die Roten mit 4:1. Nachdem die folgenden 6 Einzel alleamt verloren gingen, zweimal davon knapp in fünf Sätzen, führten die Gäste plötzlich mit 7:4. Simone Schüle und Kerstin Rieth konnten zwar nochmal auf 6:7 verkürzen, doch Tina Heidinger verlor trotz gutem Spiel gegen die Nummer 2 der Gäste und somit war die äußerst knappe Niederlage besiegt. Es spielten: Simone Schüle (2), Kerstin Rieth (1), Monika Braun (1), Tina Heidinger, sowie die Doppel Schüle/Heidinger (1) und Rieth/Braun (1).

Herren Bezirksklasse:

TVU - SV Nabern III

9:5

Gegen die dritte Garnitur des SV Nabern gewannen die Mannen um Spitzenspieler Gabor Roth standesgemäß mit 9:5. Wieder einmal waren es die „Senioren“ Gabor Roth und Rainer Braun, die mit ihren jeweils 2 Einzelsiegen und dem gemeinsamen Doppelerfolg die Roten auf die Siegerstraße brachten. Den entscheidenden 9. Punkt zum 9:5 Erfolg holte Günter Richter, mit 64 Jahren der älteste Spieler der Liga. Es spielten: Gabor Roth (2), Alexander Braun (1), Rainer Braun (2), Ralph Rippl (1), Günter Richter (1), Dietmar Etzel, sowie die Doppel Roth/Braun R. (1), Braun A./Rippl und Richter/Etzel (1).

Weitere Ergebnisse:

Herren 2: TSV Deizisau 9:5

Abt. Jugendtischtennis

Jungen U15 Kreisklasse:

TTF Neckartenzlingen II - TVU I 0:6

Gegen die Gegner aus Neckartenzlingen hatte die erste Jungenmannschaft des TV Unterboihingen keine Probleme. Ohne einen Satzverlust konnten sie das Spiel mit 6:0 gewinnen und sicherten sich so den dritten Sieg im dritten Spiel.

Es spielten: Colin Binder (1), Samuel Prokein (1), Timo Zeininger (1), Can Islami (1) sowie die Doppel Binder/Zeininger (1) und Porkein/Islami (1).

Jungen U15 Kreisklasse:

TSV Jesingen - TVU II

1:6

Die zweite Jungenmannschaft des TV Unterboihingen konnte gegen Jesingen den zweiten Sieg aus drei Spielen einfahren. Beim deutlichen 6:1 überzeugte vor allem Alessio Toscano, der beide Einzel deutlich mit 3:0 gewinnen konnte. Es spielten: Alessio Toscano (2), Luca Mammel, Jannis Mang (1), Nils Korr (1), sowie die Doppel Toscano/Mang (1) und Mammel/Korr (1).

KIRCHLICHE NACHRICHTEN



EVANGELISCHE KIRCHENGEMEINDE
WENDLINGEN AM NECKAR

www.evk-wendlingen-neckar.de



Eusebiuskirche

Sonntag, 23.10., 22. Sonntag nach Trinitatis

9.30 Uhr Gottesdienst mit dem Pop-Gospel-Projektchor (Wannenwetsch)



Johanneskirche

nächster Gottesdienst:

Sonntag, 30.10., 23. Sonntag nach Trinitatis

9.30 Uhr Gottesdienst (Frey)

Stellungnahme der Evangelischen Kirchengemeinde Wendlingen am Neckar zum Bürgerentscheid am 6. November 2016

Liebe Wendlinger Bürgerinnen und Bürger, Sie werden am 6. November 2016 darüber entscheiden, ob wir als evangelische Kirchengemeinde die ordnungsgemäße Bebauung unseres Grundstücks in ein vielseitig nutzbares Gemeindezentrum ausüben dürfen. Oder ob die Stadt Wendlingen in unser ureigenes Recht als Grundstückseigentümerin lenkend eingreifen soll. Hierzu haben wir die wichtigsten Fakten nochmals für Sie zusammengefasst.

Warum Sie gefragt werden.

Die Johanneskirche mit ihrem Turm ist ein stadtbildprägendes Gebäudeensemble. Sie beschließen nun darüber, ob dies einen Eingriff der Stadt Wendlingen in das ureigene Recht der evangelischen Kirchengemeinde als Grundstückseigentümerin hinsichtlich der Bebauungsart rechtfertigt. Wichtig zu wissen ist, dass der Kirchturm als markantester Gebäudeteil ausdrücklich erhalten werden soll und das herausragende Merkmal des neuen Gemeindezentrums sein wird.

Worüber Sie abstimmen werden.

Sie entscheiden darüber, ob wir als evangelische Kirchengemeinde, mit derselben Neutralität wie jeder andere Eigentümer, von Seiten der Planungsbehörde die Bebauung unseres Grundstücks und damit die zeitgemäße Nutzung umsetzen dürfen oder nicht. Sie entscheiden nicht über die Verhinderung des Kirchenabrisses. Denn eine rechtskräftige Abrissgenehmigung liegt uns bereits seit langem vor. Daran kann auch die Stadt Wendlingen nichts ändern. Sie entscheiden auch nicht über einen Umbau der Johanneskirche. Denn der Erhalt des alten Kirchengebäudes, mit neuen Anbauten als Gemeindezentrum und Verwaltungssitz, wäre nicht nur äußerst unwirtschaftlich sondern ebenso unzweckmäßig. Wir hingegen möchten ein neues Gemeindezentrum für alle inmitten unserer Stadt gestalten, das zukunftsweisend, ökologisch und auch ökonomisch am sinnvollsten ist. Besser heute als erst in drei Jahren. Unter Beteiligung der Stadt hat der Architektenwettbewerb im letzten Jahr einen hervorragenden Entwurf für das neue Gemeindezentrum hervorgebracht, der die neue Mehrfachnutzung optimal berücksichtigt.

Was wir zu bedenken bitten.

Wir haben über sechs Jahre intensiv geprüft und geplant – das wäre umsonst gewesen.

Wenn Sie mit JA stimmen, bedeutet das für uns mindestens drei weitere Jahre Gemeindegemeinschaft unter stark einschränkenden Bedingungen. Drei weitere Jahre zusätzliche Mietkosten für unsere Gemeinderäume. Drei weitere Jahre, in denen aus Raumnot keine neuen Konzepte umgesetzt werden können.

Ein JA bedeutet eine unnötige finanzielle und gesellschaftliche Belastung unserer evangelischen Kirchengemeinde. Deshalb: Stimmen Sie mit NEIN gegen den Eingriff der Stadt in unsere Belange.

Denn damit stimmen Sie

- FÜR die Fortführung der Gottesdienste im Zentrum und für neue Räume, um sich zu treffen und sich auszutauschen.
- FÜR den dringend benötigten Platz für unsere Jugendarbeit und auch für die Möglichkeit, gemeinsam zu musizieren.
- FÜR eine zentrale kirchliche Anlaufstelle in der Stadtmitte.
- FÜR unsere zukunftsorientierte und nutzenbringende Planung.

- FÜR die Selbstbestimmung der evangelischen Kirche als Bauherrin.
- FÜR die Eigenständigkeit der evangelischen Kirche als Institution.

Für den Kirchengemeinderat
Hans-Georg Class, 1. Vorsitzender
Pfr. Stefan Wannewetsch, 2. Vorsitzender

Bauprojekt neues Gemeindezentrum

Bitte beachten Sie die in den nächsten Blättle-Ausgaben erscheinende Stellungnahme des Kirchengemeinderates der Ev. Kirchengemeinde Wendlingen a. N. zum von den Freundeskreisen Johanneskirche initiierten Bürgerbegehren. Weitere Informationen rund um das Bauprojekt finden Sie auch auf unserer Homepage www.evk-wendlingen-neckar.de unter dem Menüpunkt „Bauprojekt Gemeindezentrum“. Hier können Sie auch die Chronologie zur Fusion und Immobilienkonzeption unter dem entsprechenden Menüpunkt einsehen.

Aktuell**Dienstag, 25.10.**

18.30 Uhr Bibelgesprächskreis mit Pfarrer Martin Frey, Ev. Gemeindehaus, Kirchheimer Str. 1

Mittwoch, 26.10.

17-18.30 Uhr Sprechstunde „LiSa“ – Unterstützungsfonds für Flüchtlinge, Diakonieladen Kirchheimer Str. 14, Hintereingang von der Küferstraße her.

Diakonieladen Wendlingen

Wir freuen uns über gut erhaltene Herbst- und Winterkleidung für Kinder, Jugendliche und Erwachsene, besonders Jacken für Damen und Männer. Sie können die Kleidung während der Öffnungszeiten bei uns abgeben. Unsere Öffnungszeiten: Mo.+ Do. von 14-17 Uhr, Di. + Fr. von 9.30-12.30 Uhr Diakonieladen, Kirchheimer Str. 14, Tel. 9670585

Regelmäßige Veranstaltungen und Termine (außerhalb der Ferien)

im ev. Gemeindehaus, Kirchheimer Str. 1

Sonntag

10.15 Uhr Kindergottesdienst

Montag

10 Uhr Krabbelgruppe „Rumpelwichte“, für Kinder geboren 11/2013 - 2/2014. Leitung: Kerstin Matt, Tel. 9672535. Hier sind noch Plätze frei!

15 Uhr Krabbelgruppe „Krabbelkäfer“.

Leitung: Katarina Bürger

17.45 Uhr Jungbläser

Kontakt: Elisabeth Haußmann, Tel. 929883

18-19 Uhr, Unterstützungsfonds Senfkorn, 1. Montag im Monat. Nächster Termin: 7.11.

19.45 Uhr Kantorei

Leitung: Urs Bicheler, Tel. 0179 2642631

Dienstag

15 Uhr Krabbelgruppe für Kinder geboren 10 - 11/13, 2-wöchentlich, Leitung: Marita Kneer

16.30 Uhr Pfadfinder-Sippe „Leopard“, Leitung: Yvonne Hoffelner, Julianna Mainx

16.45 Uhr Kinderchor „Kleine Spatzen“ (ab 4 Jahren, mit/ohne Eltern)

Leitung: Kantor Urs Bicheler, Tel. 0179 2642631

17.30 Uhr Kinderchor „Große Spatzen“ (1.-2. Klasse)

Leitung: Kantor Urs Bicheler, Tel. 0179 2642631

18 Uhr Pfadfinder-Sippe „Luchse“, Leitung: Yannik Knapp

18.30 Uhr Bibelgesprächskreis mit Pfarrer Martin Frey, nächster Termin: 25.10.

19.30 Uhr Sitzung des Kirchengemeinderates, 1. Dienstag im Monat, nächster Termin: 8.11.

19.45 Uhr Pop-/Gospelprojektchor

Leitung: Kantor Urs Bicheler, Tel. 0179 2642631

Mittwoch

10 Uhr Krabbelgruppe „Krabbelzwerg“, Leitung: Julia Schickler

14.30 Uhr Konfirmandenunterricht

16 Uhr Konfirmandenunterricht

17-18.30 Uhr Sprechstunde „LiSa“ – Unterstützungsfonds für Flüchtlinge, 4. Mittwoch im Monat. Nächster Termin: 26.10., Ort: Diakonieladen Kirchheimer Str. 14, Hintereingang von der Küferstraße her.

17 Uhr Kinderchor Lerchen (3.-4. Klasse)

Leitung: Kantor Urs Bicheler, Tel. 0179 2642631

17.45 Uhr Jugendkantorei (ab 5. Klasse)

Leitung: Kantor Urs Bicheler, Tel. 0179 2642631

18.30 Uhr Jugendposaunenchor, Kontakt: Elisabeth Haußmann, Tel. 929883

19 Uhr Literaturkreis, Kontakt: Sabine Aschrafi, Tel. 51571, 1. + 3. Mi. im Monat

19.45 Uhr Posaunenchor,

Kontakt: Elisabeth Haußmann, Tel. 929883

19.30 Uhr Bastelkreis,

Kontakt: Brigitte Sigg, Tel. 51726, 2. + 4. Mittwoch im Monat

Donnerstag

8.45 Uhr Frauensternstunde, 2-wöchentlich, nächster Termin: 27.10., Kontakt: Marliese Kirsten, Tel. 405742, Ursula Köhler, Tel. 929921

19 Uhr Frauentreff, jeden 3. Donnerstag im Monat, Kontakt: Edeltraut Rudolph, Tel. 3324, Anni Horeth, Tel. 7872

Freitag

9.30 Uhr Krabbelgruppe „Schneeflöckchen“ für Kinder geboren 10 - 12/2014. Leitung: Isabelle Pollack.

17 Uhr Pfadfinder-Sippe „Schneeeule“. Leitung: Mareike Bennink, Marie Schramm, Felix Wenzel.

16.30 Uhr Pfadfinder-Sippe „Füchse“

Leitung: Daniel Bennink, Tel. 0157 82345474

Bürozeiten und Ansprechpartner**Pfarrbüro der evangelischen Kirchengemeinde Wendlingen am Neckar**

Im Städtle 6

Im Pfarrbüro arbeiten Angelika Eppinger und Martina Mang.

Mo. bis Fr. 9 - 12 Uhr
Tel. 7220, Fax 929310

Pfarrerin Ute Biedenbach und Pfarrer Stefan Wannewetsch (Pfarramt Nord)
Im Städtle 6, Tel. 7220
E-Mail: pfarramt.nord@evkwn.de

Pfarrer Helmut Buchmann (Pfarramt Süd)
Zollernstr. 5, Tel. 7280
E-Mail: pfarramt.sued@evkwn.de

Pfarrer Martin Frey (Pfarramt Ost)
Uhlandstr. 2, Tel. 6881
E-Mail: pfarramt.ost@evkwn.de

Kirchenpflege
Zollernstraße 5
Kirchenpflegerinnen
Elke Hahn (Kindergarten und Personal)
Tel. 7280, Fax 969433
E-Mail: Hahn.kirchenpflege@evkwn.de
Di. 8.30 - 11.30, Do. 8 - 11 Uhr
Angelika Neufert (Finanz- und Bauwesen)
Tel. 7280, Fax 969433
E-Mail: Neufert.kirchenpflege@evkwn.de
Termine nach Vereinbarung.

Diakonin
Bärbel Greiler-Unrath, Kirchheimer Str. 1
Termine nach Vereinbarung
Di. 16 - 18 Uhr, Do. 9 - 12 Uhr,
Tel. 54447,
E-Mail: greiler-unrath@evkwn.de

Kirchenmusiker
Kantor Urs Bicheler, Tel. 0179 2642631,
E-Mail: bicheler@evkwn.de

Posaunenchor
Leitung: Elisabeth Haußmann,
Tel. 929885,
E-Mail:
e.haussmann@pc-wendlingen-zizishausen.de, Homepage:
www.pc-wendlingen-zizishausen.de

Besuchsdienstleitung
Anja Zeitler, evangelisches Pfarrbüro
Oberboihingen, Nürtinger Straße 9,
Tel. 07022 61020,
E-Mail: besuchsdienst@evkwn.de
Sprechzeiten freitags, 10 - 11 Uhr.

Hausmeister/-in
ev. Gemeindehaus, Kirchheimer Str. 1
Elisabeth Piringner, Tel. 51154
Johanneskirche
Alexander Glaub, Tel. 07023 73944

Diakonieladen Wendlingen
Kirchheimer Str. 14, Tel. 967058-5
Mo. und Do. 14 - 17 Uhr,
Di. und Fr. 9.30 - 12.30 Uhr



Evangelische Kirchenmusik
Wendlingen am Neckar

Kartenvorverkauf für Weihnachtsoratorium beginnt
Die Wendlinger Kantorei führt am 18.12. um 18 Uhr gemeinsam mit dem Kinderchor Lerchen und der Jugendkantorei in der Eusebiuskirche J.S. Bachs Weihnachtsoratorium (Teile I, II, IV und V) auf. Begleitet werden die Chöre und die namhaften Solisten Gundula Peyerl (Sopran), Kathrin Koch (Alt), Christian Willms (Tenor), sowie Ulrich Wand (Bass) vom Orchester Camerata Grinio. Die Leitung hat

Urs Bicheler. Ab Montag 17.10. beginnt der offizielle Kartenvorverkauf. Sichern Sie sich also bereits frühzeitig die besten Sitzplätze! Karten (20 €) erhalten Sie bei Foto Fritz (Neuffenstr. 6, Wendlingen), oder im Internet unter www.kirchenmusik-wendlingen.de



Evangelische Kirchengemeinde Bodelshofen

**Sonntag, 23.10.,
22. Sonntag nach Trinitatis
10.45 Uhr Gottesdienst (Wannewetsch)**

KATHOLISCHE KIRCHENGEMEINDE

ST. KOLUMBAN

WENDLINGEN-UNTERBOIHINGEN

www.kolumban.de



Kirche St.Kolumban

Freitag, 21.10., Ursula und Gefährtinnen
15.00 Uhr Eucharistiefeier in der Dreifaltigkeitskirche.

Samstag, 22.10., Johannes Paul II.
15 Uhr Taufe von Madita Knapp in der Kapelle im Hürnholz.
18 Uhr Beichtgelegenheit.
18.30 Uhr Eucharistiefeier zum 30. Sonntag im Jahreskreis in St. Kolumban (Helmut Dieterle mit Angehörigen).
Missio-Kollekte

**Sonntag, 23.10.,
30. Sonntag im Jahreskreis**
Missio-Kollekte
9 Uhr Eucharistiefeier Unterensingen.
9.30 Uhr Wort-Gottes-Feier in St. Kolumban, anschl. ist der Eine-Welt-Laden geöffnet.
10.30 Uhr Eucharistiefeier mit Vorstellung der Kommunionkinder Köngen.
11 Uhr Wort-Gottes-Feier in der Dreifaltigkeitskirche, anschl. Eine-Welt-Verkauf.

Dienstag, 25.10.
18.30 Uhr Eucharistiefeier in St. Kolumban.

Mittwoch, 26.10.
18.30 Uhr Eucharistiefeier Unterensingen.
18.30 Uhr Abendgebet Köngen.

Donnerstag, 27.10.
9 Uhr Eucharistiefeier in St. Kolumban.

Freitag, 28.10., Simon und Judas
15 Uhr Eucharistiefeier in der Dreifaltigkeitskirche (Edith Schefenacker und Olga Ullmann).

Samstag, 29.10., Mariensamstag
18 Uhr Beichtgelegenheit.
18.30 Uhr Eucharistiefeier zum 31. Sonntag im Jahreskreis in St. Kolumban.

**Bitte beachten Sie die Zeitumstellung!
Sonntag, 30.10., 31. Sonntag im Jahreskreis**

9 Uhr Wort-Gottes-Feier Unterensingen.
9.30 Uhr Eucharistiefeier in St. Kolumban (Franz Benz).
10.30 Uhr Wort-Gottes-Feier Köngen.
11 Uhr Eucharistiefeier in der Dreifaltigkeitskirche.
14.30 Uhr Gemeindegang zum Steinkreuz mit Andacht. Treffpunkt an der Jakobskirche in Bodelshofen.
18.30 Uhr Bußgottesdienst zu Allerheiligen in St. Kolumban.

Rosenkranzgebet
In St. Kolumban täglich (außer samstags) um 18 Uhr.

Das Pfarrbüro
Kirchstr. 2/1, Tel. 07024/920910, Fax 9209199, ist geöffnet von Montag bis Freitag von 8 - 11.30 Uhr, am Donnerstagnachmittag von 16 - 18 Uhr.
Homepage: www.kolumban.de
E-Mail: sekretariat@kolumban.de

Mitglieder des Pastoralteams:
(Telefonvorwahl jeweils 07024)
Dekan Paul Magino, 920910
Gemeindereferentin
Gabriele Greiner-Jopp, 920910
Pastoralreferentin
Susanne Hepp-Kottmann, 920910
Vikar Daniel Heller, 07022 9045235
Pastoralassistentin
Stefanie Walter 9209191
Gemeindereferentin Regina Seneca, 8689799 oder 0171/7131849
In seelsorgerlichen Notfällen erreichen Sie außerhalb der Bürozeiten ein Mitglied des Pastoralteams unter der Nummer 0170 9041776.
Kirchenmusikerin
Monika Grohmann, 07158 62739
Kirchenmusikerin
Christa Strambach, 07022 61637
Kath. Kirchenpflege, Gabriele Jäger, IBAN DE87 6115 0020 0048 9023 80 bei der Kreissparkasse Esslingen (ESSLDE66),
Bürozeit dienstags von 9-11 Uhr.

Beerdigungsdienst:
Montag 24.10.:
Gemeindereferentin Regina Seneca,
Dienstag 25.10.: Dekan Paul Magino,

Mittwoch 26.10.: Gemeindereferentin Regina Seneca,
 Donnerstag 27.10. und
 Freitag 28.10.: Dekan Paul Magion.

Der Eine-Welt-Laden,

Kirchstr. 10, Wendlingen, ist freitags von 15-18 Uhr und jeden 1. Sonntag im Monat nach dem Gottesdienst bis 11 Uhr geöffnet. In Oberboihingen ist jeweils am 1. Sonntag im Monat nach dem Gottesdienst Eine-Welt-Verkauf.

CARIsatt-mobil

Verkauf Donnerstag von 14.30 bis 15.30 Uhr im Hof der Gartenschule, Bismarckstr. 11, Wendlingen.

Nächste Tauftermine:

Sonntag, 4.12. (Taufvorbereitung 15.11. und 22.11. im Gemeindezentrum Köngen, Rilkeweg 20 um 20 Uhr).
 Sonntag 8.1.17 (Taufvorbereitung 15.11. und 22.11. im Gemeindezentrum Köngen, Rilkeweg 20 um 20 Uhr).

Spaziergang zum Steinkreuz

Jung und Alt sind eingeladen zu einem sonntäglichen Spaziergang am 30. Oktober um 14.30 Uhr. Von der Jakobskirche in Bodelshofen geht es zum Steinkreuz am Bodelshofer Weg, das im Rahmen der Baumaßnahmen für die neue ICE-Trasse umgesetzt wurde. Dort wird es eine kurze Andacht geben, mit der das Kreuz am neuen Ort seiner Bestimmung übergeben wird. Im Jahr 1947, nach den Schrecken des 2. Weltkriegs, war es auf Unterboihinger Gemarkung aufgestellt worden. Nun, nach fast 70 Jahren, steht es im Westen unserer Stadt und unserer Kirchengemeinde und kann Zeichen sein für das Zusammenwachsen in der Stadt und in der Ökumene. Am neuen Standort führt auch der Jakobsweg vorbei. Wir hoffen auf schönes Wetter und rege Teilnahme bei diesem besonderen Gemeindepaziergang. Gegen 16.30 Uhr gibt es dann noch die Möglichkeit, im Eichenkeller in Bodelshofen einzukehren



Eine 40-jährige Erfolgsgeschichte

Was ist es, was den Jugendchor St. Kolomban so erblühen und wachsen lässt? Sind es die Chorfreizeiten, die Konzerte, die Auslandsreisen? Ist es die Gemeinschaft, die Freude am Singen, das Erlebnis des Erfolgs? Ist es der achtstimmige Rheinbergerchor, die Begegnung mit Maybop, ist es die Offenheit für Pop, Rock, Musical oder gar das Experimentieren und Improvisieren mit der Stimme? Es ist schon ein besonderes Phänomen, dieser Jugendchor. Seit 40 Jahren sind Zulauf und Ausstrahlungskraft ungebrochen. Länger als eine ganze Generation ist der Jugendchor St. Kolomban eine fes-

te Größe im Leben der Kirchengemeinde, im gesellschaftlichen und kulturellen Leben der bürgerlichen Gemeinden, ein musikalischer Botschafter der Stadt Wendlingen im Ausland, einer der großen Chöre in der Diözese.

Was in der Chorgeschichte zu großer Kontinuität beiträgt, sind zwei Faktoren. Zum einen sind es nur zwei hauptamtliche Chorleiterinnen in 40 Jahren, Doris Wirth als Gründerin und Christa Strambach als Nachfolgerin. Zum anderen ist es die Treue der Sängerinnen und Sänger, die endlos von der Sache begeistert und seit Jahrzehnten dabei sind, ein Sänger 38 Jahre lang. Chorleiterin Christa Strambach leitet den Chor seit nunmehr 22 Jahren und ist über den Schwerpunkt Kirchenmusik hinaus offen für Ausflüge auf die weltliche Bühne. Dabei wird die aktuelle Musikszene in das Repertoire aufgenommen. Das entspricht auch dem Interesse und Elan der jungen Menschen. Diese Musik wird mit der gleichen Ernsthaftigkeit und Anspruchshaltung wie die geistliche Musik erarbeitet. Sehr wertvoll für die Chorarbeit ist der umfangreiche Einsatz von musikalischen Begleiterinnen zur Unterstützung der Chorleiterin. Es sind die Konzertsängerin Constanze Seitz (Sopran), die auch große Soli bei Konzerten übernimmt, und die Konzert- und Opernsängerin Gundula Peyerl (Sopran), die sich als Gesangspädagogin vor allem den Kindergruppen widmet. Sie sind für die Stimmbildung zuständig und bringen ihre Ideen und Bühnenerfahrung in die Chorarbeit ein. Hinzu kommt Ulrike Beck als Korrepetitorin, die bei Aufführungen die Orgel- und Klavierbegleitung übernimmt.

Tatkräftig engagieren sich die Eltern und der „Verein der Freunde und Förderer des Jugendchors St. Kolomban e.V.“ mit seiner ideellen und finanziellen Förderung.

Nach dem Jubiläumskonzert im April wurde das Chorfest zu einem zweiten Höhepunkt des Festjahres. Es begann mit einem Festgottesdienst in St. Kolomban, wesentlich mitgestaltet von allen Gruppen des Chores. Wieder wurden Kinder neu in den Chor aufgenommen. Wie als Bestätigung des Gefeierten erklang zum Schluss Georg Friedrich Händels „Halleluja“.

Anschließend traf sich der Chor mit Familien, Freunden und mit der Gemeinde im Gemeindezentrum St. Georg. Nach den Ehrungen durch Dekan Paul Magion, davon eine für 30-jährige Mitgliedschaft, servierte der Chor, verpackt in Einblicke in die Jubiläumsschrift, Ausschnitte aus seinem Repertoire, gespickt mit Spielszenen aus dem Leben der Chorgemeinschaft, dargeboten mit Esprit und Humor. Der Chor eben, wie er lebt.

Was bleibt? Visionen und Leidenschaft haben Erfolg und Zukunft. Wie wunderbar. Peter Fischer (Einladung zur Bildernachlese gibt es auf der Homepage)



Kirbefeier

Traditionell im Herbst lud der KDFB am letzten Donnerstag wieder zu seiner Kirbefeier in den in leuchtenden, mit herbstlichen Farben geschmückten Kolumbansaal des Gemeindezentrum St. Georg ein. Dieses Mal wurde das zahlreich erschienene, fast ausschließlich weibliche Publikum von Susanne Geyer vom Leitungsteam mit einem passenden Herbstgedicht begrüßt. Schwerpunktthema dieses Abends war im weitesten Sinne das Einkaufen, der Umgang mit Geld, Schnäppchenjagd und das Herunterhandeln von Preisen. Auf lustigste Art wurde gezeigt, wie im Umkreis von Unterboihingen, also dem Nabel der Welt, günstig und preiswert Waren erstanden werden können.



Immer wieder wechselten sich Sketche und Werbeslogans auf amüsante Art ab und sorgten für viel Gelächter im Saal. Eine riesige lila Milkakuh sorgte für den Absatz von hochwertiger Schokolade, eine antike Kaffeemühle auf dem Flohmarkt erstanden, war Anlass für kreative Verwendungszwecke und ein Unterboihinger Trollinger wurde gesanglich und aufwendig als riesige Flasche aus Karton in den höchsten Tönen angepriesen. Als Werbefigur durfte Meister Prober auch nicht fehlen und es ist in Unterboihingen tatsächlich möglich, beim Schuhkauf nur einen einzelnen Schuh zu erwerben. Höhepunkt des Abends war das Abschlusslied, das vom gesamten „Chörle“ mit Klavierbegleitung von Judith Bauer präsentiert wurde. Mit schwingenden Einkaufstaschen und Gegenständen des täglichen Bedarfs wurde derweit von Unterboihingen entfernte Lebensmittelmarkt „Ädeka“ auf die Melodie von Babuschka, einst von Karel Gott als Ohrwurm bekannt geworden, als Einkaufsparadies gepriesen. Nach einer stürmisch verlangten Zugabe war wieder einmal ein gelungener Abend mit zweistündigem abwechslungsrei-

chen Programm sowie Zwiebelkuchen, Butterbrezeln und eigenem Apfelsaft beendet. Ein großer Dank gilt allen, die vor und hinter der Bühne zum Gelingen des Abends beigetragen haben sowie den Zwiebelkuchenspendern.



Centrum Leben Wendlingen
Bund freikirchlicher Pfingstgemeinde KdöR
Ohmstraße 1

Sonntag, 23.10.

10 Uhr Gottesdienst mit Impuls

Montag, 24.10.

6 Uhr Frühgebet

Donnerstag, 27.10.

9 Uhr Bibelstunde und Gebet

Freitag, 28.10.

19.30 Uhr Kleingruppe

Kontakt: Pastor Thorsten Krochmann
Tel. 53675 oder Büro: Tel. 8685720



Neupostolische Kirche
Wendlingen

Kirchheimer Straße 76

Sonntag, 23.10.

9.30 Uhr Gottesdienst

Donnerstag, 27.10.

20 Uhr Gottesdienst in Wendlingen

Interessierte sind immer herzlich eingeladen.

Weitere Informationen unter
www.nak-kirchheim.de



Evangelische Freie Gemeinde
Wendlingen/Köngen e.V.
Wertstraße 2

www.efg-wendlingen-koengen.de

Freitag, 21.10.

15.15 – 17 Uhr Jungschar Regenbogen

für Kinder von 5 – 8 Jahre

Kontakt: Fam. Seifert, Tel. 07022 49051

15.15 – 17 Uhr Jungschar Sunshine

für Kinder von 9 – 12 Jahre

Kontakt: Fam. Muncke, Tel. 805362

20 Uhr Junger Hauskreis, Unterensingen

Kontakt: Tobias Waizenegger, Tel. 07022 3039809

Sonntag, 23.10.

10 Uhr Gottesdienst

14.30 Uhr Missionscafé mit Liveschaltung
Kaffee ab 14.30 Uhr; Programm ab 15 Uhr

Mit Live-Schaltung zu unseren Missionaren in Kamerun und Kambodscha

Mittwoch, 26.10.

20 Uhr Hauskreis 3, Köngen

Kontakt: Fam. Zeeb, Tel. 54361

Donnerstag, 27.10.

20 Uhr Hauskreis 4, Unterensingen

Kontakt: Fam. Fuchs,

Tel. 07022 266699

20 Uhr Hauskreis 5, Nürtingen

Kontakt: T. Strohacker,

Tel. 07022 216211

Freitag, 28.10.

15.15 – 17 Uhr Jungschar Regenbogen

15.15 – 17 Uhr Jungschar Sunshine

20 Uhr Junger Hauskreis, Unterensingen

Jehovas Zeugen

Versammlung Wendlingen

Sirnauer Str. 2, 73779 Deizisau

Sonntag, 23.10.

10 Uhr

Vortrag: „Auf Gottes Königreich bauen – nicht auf Illusionen“

anschließend Besprechung zum Thema: „Erkennst du, wie wichtig es ist, andere zu schulen?“ (Sprüche 4:2)

Jesus war vollauf mit seinem Auftrag beschäftigt, das Evangelium zu predigen. Dennoch schulte er seine Jünger, anderen die Schriften wirkungsvoll näher zu bringen. Wie wichtig ist Schulung heute?

Mittwoch, 26.10.

19 Uhr - „Schätze“ aus Gottes Wort

- Sprüche 17 – 21 Bemühe dich um Frieden - Wie hilft uns der Rat der Bibel, ruhig zu bleiben, wenn wir gekränkt wurden und anderen gern verzeihen?

19.30 Uhr - Uns im öffentlichen

Missionsdienst verbessern

- Präsentationen und Tipps, die Lese- und Redefähigkeit zu verbessern.

19.45 Uhr – Unser Leben als Christ

- Videobesprechung: „Frieden schließen lohnt sich“ - Was sollten wir auf keinen Fall tun, wenn der Frieden gefährdet ist?

- „Gottes Königreich regiert!“ → Woran erkennt man, dass das Königreich eine echte Regierung ist?

Jeder ist herzlich eingeladen.

Eintritt frei.

Kostenlose Downloads und die Bibel online: www.jw.org

NOTRUF

Unfall und Überfall 110

Feuerwehr, Rettungsdienst, Notarzt 112

Strom

EnBW Regional AG

Regionalzentrum Kirchheim

Störungsannahme 0800 3629477

Wasser

Wasserwerk Wendlingen

405662 oder 0172 7141700

Gas

Stadtwerke Esslingen

0711 3907-222

BEREITSCHAFTS-DIENSTE

Ärztlicher Notfalldienst

Wenn der Hausarzt nicht erreichbar ist, kann der ärztliche Bereitschaftsdienst unter Tel. 116 117 erreicht werden.

Sie erhalten per Bandansage die nächstliegende Notfallpraxis. Falls ein Hausbesuch notwendig ist, werden Sie gebeten, in der Leitung zu bleiben.

Der ärztliche Notfalldienst befindet sich im Kreis Krankenhaus Kirchheim, Eugenstraße 3.

Augenärztlicher Notdienst

Katharinenhospital, Augenklinik

Kriegsbergstraße 60, Haus K

70174 Stuttgart

Tel. 0180 6071122

Freitag 16 - 22 Uhr, Samstag, Sonn- und Feiertag 9 - 22 Uhr

Kinderärztlicher Notdienst

Tel. 0180 6071100

Montag bis Freitag 19 - 22 Uhr, Samstag, Sonn- und Feiertag 9 - 21 Uhr.

Zentrale kinder- und jugendärztliche Notfallpraxis am Klinikum Esslingen, Hirschlandstraße 97, 78730 Esslingen.

Zu diesen Zeiten können Patienten ohne Voranmeldung in die Klinik kommen. Im Anschluss an die Öffnungszeiten betreuen Ärzte der Kinderklinik Esslingen in denselben Räumen Notfälle.

HNO-Notdienst

Zu erfragen unter Tel. 0180 6070711

Zahnärztlicher Notdienst

Zu erfragen unter Tel. 0711 7877755 oder online unter www.kzvbw.de

Ambulante Pflegedienste

DRK Ambulante Dienste

Tel. 07021 739030

Ambulanter Pflegedienst Geiselhart

Tel. 07024 409550

Sozialstation

Wendlingen am Neckar e.V.

Tel. 07024 929392

Tierrettung Esslingen

24-Std.-Notruf

Tel. 0177 3590902

Tierärztlicher Notdienst

Samstag, 8 Uhr, bis Montag, 8 Uhr
(an Feiertagen am Vorabend 20 Uhr bis 8 Uhr des darauffolgenden Tages), wenn der Haustierarzt nicht erreichbar ist. Bei Notfällen während der Woche ist der tierärztliche Notdienst beim Haustierarzt zu erfragen.

22./23.10.: Tel. 07021 735073

APOTHEKEN NOTDIENSTE

Die Notdienstbereitschaft beginnt morgens um 8.30 Uhr und endet um 8.30 Uhr am folgenden Tag.

Freitag, 21.10.

Rauner-Apotheke, 73230 Kirchheim unter Teck, Tannenbergsstraße 40, Tel. 07021 - 5 21 01.

Hirsch-Apotheke, 73257 Köngen, Hirschstraße 3, Tel. 07024 - 8 13 16

Samstag, 22.10.

Center Apotheke, 73779 Deizisau, Plochinger Straße 40, Tel. 07153 - 55 00 77

Sonntag, 23.10.

Stadt-Apotheke in der Praxisklinik, 72622 Nürtingen, Bahnhofstraße 5, Tel. 07022 - 5 21 53

Montag, 24.10.

Central-Apotheke, 73249 Wernau, Neckar, Kirchheimer Straße 98, Tel. 07153 - 3 17 19.

Dienstag, 25.10.

Adler-Apotheke, 73230 Kirchheim unter Teck, Max-Eyth-Straße 33, Tel. 07021 - 26 26.

Braike-Apotheke, 72622 Nürtingen, Neuffener Straße 134, Tel. 07022 - 3 32 52

Mittwoch, 26.10.

Wiesen-Apotheke Oberensingen, 72622 Nürtingen (Oberensingen), Denkendorfer Weg 3, Tel. 07022 - 5 11 55

Donnerstag, 27.10.

Römer-Apotheke, 73257 Köngen, Hirschstraße 22, Tel. 07024 - 8 11 51

Freitag, 28.10.

Apotheke am Markt, 73240 Wendlingen am Neckar, Kirchheimer Straße 4, Tel. 07024 - 73 13.

Die aktuellen Notdienste finden Sie auch im Notdienstportal der Apothekerkammer im Internet unter <http://lak-bw.notdienst-portal.de>



Aus dem Verlag

Herbstgedicht

Fragen an den Wetterfrosch

Wir warten noch - wann wird er endlich kommen,
der gold'ne Monat mit der bunten Zier ...?

Haben das Flüstern aller Blätter
längst vernommen
und kalte Winde dringen durch die Tür.

Wir warten auf den gelben Blätterreigen,
auf rotgefärbten Tanz in hellem Licht,
auf morsche Äste, die sich still verneigen.

Knistern und Rascheln hören wir noch nicht.
Müde macht dieses Sehnen nach den Tagen,
die der Oktober farbenfroh verspricht.

Auch tiefe Träume können uns nichts sagen ...
verschlafen wird der Wetterfroschbericht.

Ein Gedicht von: Margrit Baumgärtner

Der Garten im Oktober 2016

Tipp: Wer Singvögel im Garten unterstützen möchte, kann schon jetzt neue Nistkästen aufhängen. Diese dienen verschiedenen Höhlenbrütern bereits im Winter als Nachtquartier. Wichtig: Das Flugloch sollte entgegen der Hauptwetterrichtung nach Südosten oder Osten zeigen. Auch Fledermäuse oder Siebenschläfer (beide Säuger stehen unter Naturschutz) benutzen Nistkästen im Garten gern als Quartier für den Winterschlaf.

Knollensellerie lagern

Knollensellerie wächst zwar bis in den Oktober hinein, sollte jedoch vor dem Auftreten erster Fröste geerntet werden. Da die Knollen zum Teil über dem Boden stehen, leiden diese bereits bei wenigen Minusgraden. In gefrorenem Zustand darf der Sellerie nicht geerntet werden. Beim Ernten dürfen weder die Knollen noch die Herzblätter beschädigt werden. Dazu wird mit der Grabegabel ausreichend tief unter die Knolle gestochen und diese aus dem Boden gehoben. Alle anhaftenden Erdreste werden vorsichtig abgeschüttelt, die Blätter bis auf die Herzblätter vorsichtig mit der Hand und die Wurzeln mit einem scharfen Messer eingekürzt. So vorbereitet

werden die Knollen im Keller in Sand oder in eine mit Stroh geschützte Erdmiete im Garten eingelagert.

Quitten ernten

Quitten gehören zu den letzten Früchten im heimischen Erntekalender. Geerntet wird Mitte Oktober, wenn der erste Fruchtfall einsetzt. Für die Verarbeitung der Früchte zu Gelee und Kompott dürfen sie nicht zu reif geerntet werden, weil sonst das in den Früchten vorhandene Pektin zu stark abgebaut ist und deshalb die Gelierwirkung nachlässt. Bei zu spät geernteten oder zu lange gelagerten Früchten erhöht sich dagegen die Gefahr von Fleischbräune.

Birnenquitten reifen in der Regel früher als Apfelquitten. Fallobst und beschädigte Früchte sollten sofort verbraucht werden, da sie trotz ihrer Härte schnell faulen. Gesunde, knapp reif geerntete Früchte lassen sich bis zu zwei Monaten lagern. Quitten verströmen einen angenehmen Duft in Wohnräumen, sollten aber getrennt von weiterem Obst gelagert werden. Ihr starkes Aroma beeinträchtigt andere Früchte.

Ziersträucher pflanzen

Die beste Pflanzzeit für Laub abwerfende Ziersträucher ist Mitte Oktober. Die Sträucher entwickeln dann bis zum Eintritt stärkerer Fröste noch so viele Faserwurzeln, dass im kommenden Frühjahr sofort das Wachstum einsetzt. Bodenvorbereitung und Düngung sind bei Ziersträuchern genauso wichtig wie bei Obstgehölzen. Dazu zählen das Feuchthalten der Wurzeln bis zur Pflanzung, festes Anpflanzen (Antreten) und gründliches Wässern, damit die Wurzeln sofort guten Kontakt zum Erdreich erhalten. Eine dicke Mulchdecke aus Rohkompost schützt vor frühen Frösten und hält den Boden feucht.

Kübelpflanzen einräumen

Kübelpflanzen müssen rechtzeitig ins Winterquartier geräumt werden. Auch Arten, die kurzfristige Nachtfröste bis minus 5°C vertragen wie etwa Bleiwurz, Aukube, Oleander, Myrte oder Zwergpalme sollten schon jetzt an geschützte Stellen im Freien platziert werden, bis kalte Temperaturen und Dauerniederschläge einen Aufenthalt im Winterquartier notwendig machen. Dort stehen Kübelpflanzen besser kühl und hell, als warm und dunkel. Generell gilt, dass die Pflanzen so spät wie möglich hereingeholt werden sollten. Die Triebe können so gut ausreifen. Außerdem sind die Klimabedingungen in den meisten Winterquartieren für die Pflanzen nicht optimal. Deshalb sollte der Aufenthalt dort so kurz wie möglich sein. Vorher werden die Pflanzen auf Schädlingsbefall untersucht. Gegossen wird vorsichtig und höchstens einmal wöchentlich.

Quelle: Bundesverband Deutscher Gartenfreunde e.V.



Besuchen Sie
Wendlingen am Neckar
im Internet

<http://www.wendlingen.de>
E-Mail: stadt@wendlingen.de